

METROPOL JOURNAL

DIE KULTURMETROPOLE



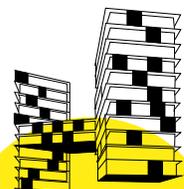
MANNHEIM



BERGSTRASSE



PFALZ



FRANKLIN SPINELLI NEWS

APRIL 2025

Impressum..... 2
 Mannheim 2-3
 Franklin 4
 Gartenstadt Journal..... 1-12
 Bergstrasse..... 5
 Pfalz..... 6



Verbindet
 Lokales und
 Regionales
 tagesaktuelle
 Nachrichten
 metropoljournal.com

Mannheimer Seniorenrat e.V. bedankt sich herzlich herzlich bei allen Teilnehmern des 14. Deutschen Seniorentags



Foto: MJ

Mehrere Tausend Menschen aus allen Altersgruppen folgten dem Aufruf der BAGSO (Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen e.V.) und nahmen am 14. Deutschen Seniorentag in Mannheim teil. Der Mannheimer Seniorenrat e.V., als re-

gionaler Partner der BAGSO, möchte sich bei allen Bürgerinnen und Bürgern bedanken, die in den letzten drei Tagen den Mannheimer Rosengarten – das Herzstück dieser Veranstaltung – besucht haben. Dieser Marktplatz für Begegnungen, Gespräche, Fachinformationen und kulturelle Unterhaltung hat uns allen wertvolle Momente geschenkt.

Der Mannheimer Seniorenrat e.V. hat allen Grund, Dank auszusprechen.

Unser Dank gilt der BAGSO und ihrer Vorsitzenden, Dr. Regina Görner, sowie ihrem Team, die diese bedeutende Veranstaltung unter dem Leitspruch „Worauf es ankommt in unserer Stadt“ initiiert und in den letzten drei Tagen erfolgreich durchgeführt haben.

Wir danken auch Bundeskanzler Olaf Scholz, der der Veranstaltung mit seiner Anwesenheit und seinen einfühlsamen Worten die Bedeutung dieser Zusammenkunft für die ältere Generation unterstrichen hat.

Unser Dank richtet sich ebenso an die Stadt Mannheim, an Oberbürgermeister Christian Specht und alle Verantwortlichen, die sich als hervorragende Gastgeber präsentierten.

Dies wurde bereits beim festlichen Auftakt in der Kunsthalle sichtbar, als Gäste aus Nah und Fern herzlich empfangen wurden.

Der Mannheimer Seniorenrat e.V. ist äußerst dankbar, seinen Beitrag zu diesem wichtigen Treffen geleistet zu haben. Es war eine Gelegenheit, die Bedürfnisse und Lebensqualität der Seniorinnen und Senioren in den Mittelpunkt zu stellen und aktiv mitzugestalten.

Die Tage des 14. Deutschen Seniorentags waren für alle Teilnehmer bereichernd. Die Ergebnisse der Tagung können sich sehen lassen. Zahlreiche Zielsetzungen und wichtige Ergebnisse zu den aktuellen Herausforderungen wurden in der „Mannheimer Erklärung – Es kommt auf uns alle an“ zusammengefasst.

Das zentrale Zitat dieser Erklärung vom 3. April 2025 lautet: „Wir sehen ein respektables und solidarisches Miteinander der Generationen als unabdingbar für den Zusammenhalt unserer Gesellschaft an.“

Es liegt nun an uns, die formulierten Ziele, Erkenntnisse und Beratungsergebnisse vor Ort, in unserer Stadt, in die Tat umzusetzen, damit alle Generationen davon profitieren können.

Besonders im Fokus stehen dabei folgenden Herausforderungen:

- Demokratie stärken, Hass, Egoismus und Feindschaften überwinden
- Frieden stiften und das Zusammenleben der Menschen fördern
- Neue soziale, kulturelle und sportliche Netzwerke fördern und bestehende Hindernisse überwinden

In diesem Sinne wird der Mannheimer Seniorenrat e.V. gemeinsam mit der Stadt Mannheim, den Fachverwaltungen, den Mitgliedsverbänden und gesellschaftlichen Gruppen neue Impulse setzen und an der Entwicklung von Lösungen arbeiten.

Der 14. Deutsche Seniorentag hat einmal mehr gezeigt: Seniorinnen und Senioren sind und wollen aktive Mitgestalter der Gesellschaft und der Zukunft unseres Gemeinwesens sein. Senioren sind weit mehr als nur hochbetagte Pflegebedürftige, die auf das Ende warten.

Der Mannheimer Seniorenrat e.V. sieht sich in diesem Sinne herausgefordert, seine Arbeit für die ältere Generation in unserer Stadt weiter zu verstärken und dabei die Erkenntnisse und Orientierungsimpulse des 14. Deutschen Seniorentags zu berücksichtigen.

IPFEIFER ABWASSER-KANAL

Wir machen Ihr Rohr frei!

24H-SOFORT-HILFE

- Kanalsanierung
- Kanalreparaturen
- Kanal-TV
- Kanalreinigung
- Rohrreinigung
- Dichtungsprüfung mit Protokoll

0 62 03 / 95 44 55

Pfeifer Abwasser-Kanal GmbH
 Robert-Bosch-Str. 4 | 69198 Schriesheim
 Internet: www.pfeifer-abwasser-kanal.de

METROPOL JOURNAL IMPRESSUM

Herausgeber:
Lothar Binder
68309 Mannheim
Telefon: 0621 72739490
Telefax: 0621 72739497
L.Binder@metropoljournal.com

REDAKTION:
Lothar Binder v.i.S.d.P.
L.Binder@metropoljournal.com
Ruth Binder-Wach
R.Wach@metropoljournal.com
Dennis Wach
D.Wach@metropoljournal.com
Gustav Beck
G.Beck@metropoljournal.com
Tanja Obermann
t.obermann@metropoljournal.com
Wolfgang Lutz (wolu)
Roland Karschits (rk)

Fotos:
Lothar Binder
Dennis Wach
Gustav Beck
Tanja Obermann

Internet:
Metropol Journal Rhein-Neckar
Metropoljournal.com

Verlag, Anzeigen, Vertrieb
Metropoljournal
68309 Mannheim
Telefon: 0621 72739490
Telefax: 0621 72739497
info@metropoljournal.com
HRB 725308 AG Mannheim

GESTALTUNG:
K.A.F.B. Designstudio

DRUCK:
Oggersheimer Druckzentrum
Flomersheimer Str. 2-4,
67071 Ludwigshafen

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos, sowie für die Richtigkeit telefonisch aufgebener Anzeigen oder Änderungen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Abbestellungen von Anzeigen bedürfen der Schriftform. Die Redaktion behält es sich vor Leserbriefe zu kürzen. © 2016 für Texte bei der Redaktion, Urheber, für Anzeigen beim Verlag. Nachdruck, Vervielfältigung und elektronische Speicherung nur mit schriftlicher Genehmigung.
Unser Verteilungssystem ist wie folgt:
Das MetropolJournal liegt an über 1.350 Auslagestellen, die von uns optimal ausgesucht wurden, für den Kunden bereit, an Kiosken, Arztpraxen, in der Gastronomie, Wellnessbereichen, Cafés und überall dort, wo Menschen nach Journalen greifen. Große Streuverluste sind somit minimiert. Weiterhin werden die MetropolJournale flexibel in die Briefkästen von Haushalten verteilt.

ÄRGERLICH KOLUMNE



Die geopolitische Lage auf der Welt hat sich durch den Einzug von Donald Trump ins Weiße Haus entscheidend verändert. Konnten sich die westlichen Staaten auf die Vereinigten Staaten von Amerika vorbehaltlos verlassen, so weht jetzt ein ganz anderer Wind. Trump überzieht die einstigen Freunde der USA in seinen täglichen „Bulletins“ mit Vorwürfen, Drohungen, Verdächtigungen und sonstigen Schmähungen. Das Dekret, Einfuhren von zunächst Autos aus Europa mit hohen Importzöllen zu beaufschlagen, macht deutlich, wie abhängig insbesondere Deutschland von den USA geworden ist. Diese und – das ist leider zu befürchten – andere, noch kommende Anordnungen des Präsidenten werden ihre Spuren in den Bilanzen unserer Unternehmen hinterlassen, und zwangsläufig zu spürbaren negativen Ergebniskorrekturen führen, was wiederum zu weniger Steuerzahlungen führen wird. Die Stadträte wären nun gut beraten, in den Etatdebatten ein spürbarer Rückgang an Steuereinnahmen schon jetzt zu simulieren und einen nachhaltigen Sparkurs der städtischen Ausgaben festzulegen. Die Steuereinnahmen der Stadt Mannheim werden in den nächsten Jahren spürbar zurückgehen, da hilft nur aktives dagegen steuern. Alles andere wäre ärgerlich.

Spielplatz in der Feldstraße eingeweiht

Neue Spiel-Elemente, Sitzbänke und Platz für Jugendliche: Die Stadt Mannheim hat den Spielplatz in der Feudenheimer Feldstraße, Ecke Höhenstraße saniert und stark aufgewertet. Zur feierlichen Eröffnung kam Erste Bürgermeisterin Prof. Dr. Diana Pretzell gestern mit Menschen, die sich an der Planung beteiligt hatten, auf dem Spielplatz zusammen. Angebote für jedes Alter, mit und ohne Rollstuhl

Bei ihrer Ansprache nannte die Erste Bürgermeisterin die Kosten: „Rund 160.000 Euro hat die Stadt Mannheim investiert, damit in der Feldstraße ein Treffpunkt für Familien, Jugendliche und ältere Menschen entsteht.“ Für die Jüngsten wurde ein Sandspielgerät mit einer kleinen Rutsche aufgestellt, für größere Kinder eine Kletterstrecke mit Seilen, Netzen und Feuerwehrtange. Eine Stehwippe sorgt für Spaß und Gleichgewichtstraining. Mit oder

ohne Rollstuhl können das Trichter-Telefon, die Wippe und der unterfahrbare Sandeltisch genutzt werden. Auch die Hangrutsche hat einen verlängerten Einsitzbereich, damit Kinder aus dem Rollstuhl gut einsteigen können. Der Bolzplatz hat einen neuen Streetballkorb und neue Markierungen für Streetball und Fußball bekommen. Abgerundet wird der Bereich, der besonders für Jugendliche interessant ist, mit einer Tischtennisplatte und einem Holzpodest als „Chillecke“. Es kann auch als Bühne für Veranstaltungen benutzt werden. Für ältere Menschen gibt es jetzt mehrere Bänke zum Verweilen. Nachbarschaft hat sich an Planung beteiligt

Mitgefeiert haben auch die Spielplatzplanerin des Stadtraumservice sowie die Kinderbeauftragte der Stadt Mannheim, die im Vorjahr auf den Spielplatz eingeladen hatten. Eltern, Kinder, Menschen aus der Nachbarschaft sowie

Mitglieder des Bezirksbeirats Feudenheim und des Gemeinderats nutzten das Angebot, die Planung für den neuen Spielplatz anzuschauen. Sie stellten Fragen und gaben wichtige Hinweise. Vieles davon wurde in die Planung aufgenommen, ab Januar 2025 wurde dann gebaut. Die Stadt Mannheim trägt seit 2023 das Siegel „Kinderfreundliche Kommune“ und setzt damit noch konsequenter die UN-Kinderrechte um. Für Mannheim ist es eine Selbstverständlichkeit, gemeinsam mit Kindern und Jugendlichen zu planen und sie an kommunalen Entscheidungsprozessen zu beteiligen.

Mit der Sanierung des Spielplatzes hat der Stadtraumservice Mannheim das Spielplatzkonzept weiter umgesetzt. Das Konzept wurde vom Gemeinderat beschlossen und gibt vor, welche Spielplätze in Mannheim saniert werden sollen.

Blumen pflanzen und gewinnen!

Jetzt heißt es wieder: ran an die Gartenschaufeln und Blumen pflanzen!



Foto: Stadt Mannheim. Foto: Anna Logue Fotografie

Wer Mannheim mit einer blühenden Bepflanzung verschönert, darf sich bis 22. Juni zum Blumenschmuck-Wettbewerb anmelden. Es winken beste Chancen auf Gewinne. 2025 wird der Blumenschmuck-Wettbewerb zum ersten Mal von der VR Bank Rhein-Neckar eG präsentiert, die tolle Preise zur Verfügung stellt. Alles, was von der Straße aus sichtbar ist

egal ob Fenstersims, Balkon oder Vorgarten, es gibt nur eine Teilnahmebedingung: der Blumenschmuck muss von der Straße aus sichtbar sein. Alle Blumenfans sind aufgefordert, es bunt werden zu lassen. Vielfalt ist Trumpf, jeder Beitrag zählt! Zusammen laden wir Insekten nach Mannheim ein und schmücken unsere Umgebung vom Frühjahr bis in den Herbst.

Preisverleihung im September

Im Juli wird jede angemeldete Adresse angeschaut. Wer mit einer schönen Bepflanzung überzeugt wird zur Preisverleihung in den Luisenpark eingeladen. Dort bekommen

alle Gäste ein Kräuter-Arrangement. Besonders schöne Blumenschmuck-Beiträge werden zusätzlich mit einer kleinen Nisthilfe für Insekten belohnt. Außerdem werden Preise unter den Gästen verlost: Restaurant-Gutscheine, Gutscheine für Gärtnereien und vieles mehr. Für die Person, die den Hauptpreis gewinnt, pflanzt die Stadt Mannheim einen Baum im Bürgerpark und die VR Bank Rhein-Neckar eG spendiert ein großes Insektenhotel im Wert von über 150 Euro. Also nichts wie gärtnern!

Anmeldung bis 22. Juni unter www.mannheim.de/blumenschmuck oder unter Telefon 115.

Neuer Sprachkurs für pädagogische Fachkräfte



Die Stadt Mannheim startet in Zusammenarbeit mit der Mannheimer Abendakademie ein innovatives Weiterbildungsprojekt: Der neue Sprach- und Kommunikationskurs für pädagogische Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen wird im Rahmen des ESF+-Projekts "Kommunikationskompetenz stärken" gefördert. Ziel ist es, die sprachlichen und kommunikativen Fähigkeiten der Fachkräfte gezielt zu verbessern und so die Qualität der pädagogischen Arbeit zu erhöhen.

Berufsalltag zu stärken und so die pädagogische Qualität weiter zu verbessern. Umsetzung und Rahmenbedingungen

Der Kurs, der an der Abendakademie stattfindet, umfasst 44 Unterrichtseinheiten und wird durch zusätzliche Online-Module sowie individuelle schriftliche Aufgaben ergänzt. Susanne Deß, Geschäftsführerin der Mannheimer Abendakademie, freut sich über die gelungene Kooperation: „Berufliche Bildung ist eine Kernaufgabe einer Volkshochschule. Entsprechend sind wir offen und engagiert, uns an Bildungsangeboten für alle Menschen zu beteiligen beziehungsweise diese mit zu gestalten.“

„Sprachbildung in Tageseinrichtungen erfordert nicht nur gezielte Förderung der Kinder, sondern auch sprachlich kompetente Fachkräfte. Ihre eigene Sprachfähigkeit ist entscheidend, um unseren Bildungsauftrag zu erfüllen“, erklärt Fachbereichsleiter Tageseinrichtungen für Kinder Andreas Müller.

Die Diversität in den Mannheimer Kitas bietet viele Chancen, bringt aber auch sprachliche Herausforderungen mit sich. Die gezielte Sprachförderung der Fachkräfte trägt dazu bei, die Interaktionskompetenz im

beruflichen Kontext. In kleinen Lerngruppen mit maximal sechs Teilnehmer*innen werden Fachbegriffe und Gesprächssituationen praxisnah geübt. Die Fachkräfte erhalten individuelle Rückmeldungen und verbessern ihre Sprachkompetenz gezielt im beruflichen Kontext.

MANNHEIMER MESS GRÖßTES VOLKSFEST DER REGION



26.04.-11.05.2025
NEUER MESSPLATZ

Mannheimer Schaustellerverband e.V.

VTM MANNHEIM
Veranstaltungen, Tourismus und Marketing
vtm-ma.de

Grünewald GMBH
DACHDECKEREI • MEISTERBETRIEB
Fachbetrieb für Dach, Wand und Abdichtungstechnik
Welfenweg 7 • 68307 Mannheim
Tel.: 06 21 / 78 70 61 • Fax: 06 21 / 7 48 23 41
E-Mail: info@dachdeckerei-gruenewald.de
www.dachdeckerei-gruenewald.de

FÜR SIE HIER VOR ORT
MA-Waldhof • Gartenstadt • Käfertal

BESTATTUNGSHAUS ZELLER
Erledigung aller Formalitäten und Amtswege.
Tag und Nacht dienstbereit auf allen Mannheimer Friedhöfen.
Auf Wunsch Hausbesuche
Erd- oder Feuerbestattung
ab 890,- € zzgl. amtliche-+Friedhofsgebühren
Bestattungsvorsorge · Sterbegeldversicherung bis zum 85. Lebensjahr
Waldstraße/Ecke Waldpforte
Mannheim 06 21/7 48 23 26

Notertüchtigung der Stelzenbrücke

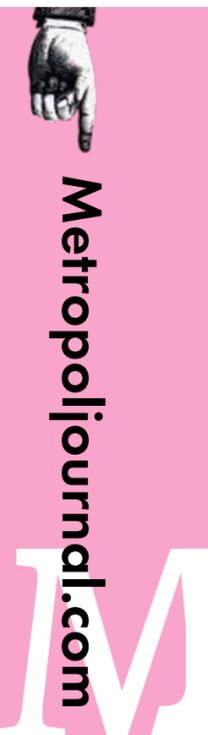


Die Rhein-Neckar-Verkehr GmbH (rnv) führt ab Montag, 14. April, bis voraussichtlich Mitte Mai 2025 Gleisarbeiten an der Stadtbahnrampe durch, die an die Konrad-Adenauer-Brücke anschließt. In ca. vier Wochen Bauzeit werden als vorbereitende Maßnahme für die Notertüchtigung der seit Juli 2024 gesperrten „Stelzenbrücke“ Fahrleitung sowie die komplette Gleisinfrastruktur zurückgebaut.

Im unmittelbaren Anschluss daran beginnen die konkreten Arbeiten zur Notertüchtigung der Brücke durch

die Stadt Mannheim. Dazu werden Verstärkungsmaßnahmen und Betonanierungen an dem Brückenbauwerk ausgeführt. Diese Arbeiten sollen bis zum Jahresende 2025 abgeschlossen sein.

Für die Ausführung der Rückbau- und Instandsetzungsarbeiten muss aus Sicherheitsgründen weiterhin jeweils eine Fahrspur auf den darunterliegenden Bundesstraßen B36 und B37 gesperrt bleiben, was zu geringfügigen Verkehrseinschränkungen führen wird.



FRANKLIN SPINELLI NEWS



GARTENSTADT · WALDHOF Journal

„Irgendwie Anders“

– Eine Kinder-Matinée im FORUM FRANKLIN



Situationen der Ausgrenzung, Einsamkeit oder bei gemeinschaftlichem Handeln.

In kurzen Videoclips berichteten Schulkinder unter der Regie von Schulbetreuer Jeremy Rittmann mit viel Witz von ihren eigenen Erfahrungen mit Ausgrenzung und wie sie damit umgegangen sind.

Anschließend luden Mitmachaktionen die Familien zum Spielen und gemeinsamen Gestalten ein. Ein besonderes Highlight war das Kunstprojekt „Vielfältig verbunden“ von Klaus Metzger-Beck. Hier konnten Besucher:innen eigene Baumscheiben gestalten und in einen Holzrahmen knüpfen – ein Symbol für ein stabiles Netzwerk aus individuellen Verbindungen. Begleitet von Sonnenschein erlebten rund hundert Besucher:innen einen inspirierenden Vormittag zum Thema gelebte Vielfalt.

Was bedeutet Vielfalt? Und warum ist sie so wichtig für uns und unsere Gesellschaft? Inspiriert vom Kinderbuch „Irgendwie Anders“ erlebten Kinder und ihre Familien im FORUM FRANKLIN spielerisch, was es heißt, Gemeinschaft oder Ausgrenzung zu erleben.

Nach der Begrüßung durch die Gemeindevorsitzende Gisela Wittemann führte die Kita FORUM FRANKLIN ein improvisiertes Theaterstück auf. Unter der Live-Regie des Jugendreferenten Mathias Freymuth spielten die Kinder Szenen aus dem Buch nach und schilderten ihre Gefühle in den

Mannheim in Bildern: Die 1950er Jahre

Das MARCHIVUM zum Kulturnachmittag im FORUM FRANKLIN



Petticoats, Wirtschaftswunder, Rock'n'Roll und Nierentische – in der Erinnerung an dieses Jahrzehnt schwingt bis heute ein Hauch von Mythos mit. Am Dienstag, den 11. März 2025, lud Karin Strobel vom MARCHIVUM MANNHEIM erstmals zum Kulturnachmittag im FORUM FRANKLIN ein – dem Auftakt einer neuen Ver-

anstaltungsreihe in Kooperation des FORUM FRANKLIN und des MARCHIVUM MANNHEIM. Bei dem kurzweiligen Bildervortrag nahm Karen Strobel ihr Publikum mit auf eine Zeitreise in die 1950er Jahre in Mannheim und erzählte kleine Geschichten aus dem Alltag der Quadratestadt. Dem Vortrag folgten rund 60 interessierte Zuhörer:innen

aus den Einrichtungen des FORUM FRANKLIN und dem Stadtteil, die dabei auch in ihre eigenen Kindheitswelten eintauchten und in der Referentin eine profunde Kennerin für ihre Nachfragen fanden. Die Reihe wird fortgesetzt am 15. Juli 2025 um 14.30 Uhr unter dem Titel „Kriminalfälle, die Geschichte machten“.

ELLIN ORIGINAL GREEK
WO GRIECHEN GRIESCHISCH ESSEN

E3, 1 • 68159 Mannheim
0621 - 862 510 94

info@ellin-mannheim.de
www.ellin-mannheim.de

rnv

Jetzt bewerben!

Verkehrswende vorantreiben
Als **Elektriker (m/w/d)** mit uns die Zukunft gestalten!

www.rnv-online.de/karriere

Hilfe im Haushalt

Pflege Profis / Franklin Klinik
Robert-Funari-Str. 2-6
68309 Mannheim

Sie erreichen uns telefonisch:
Tel.: 0621-7001 8980

www.pflege-profis.info

- Haushalt
- Einkauf
- Begleitung

Sommertagszug vertreibt den Winter aus der Gartenstadt



(Mannheim) Der Winter musste sich geschlagen geben! Beim traditionellen Sommertagszug des Bürgervereins Mannheim-Gartenstadt e.V. zogen auch in diesem Jahr Feen, Wichtel und Waldgeister in farbenfrohen Kostümen durch die Gartenstadt, um den Frühling willkommen zu heißen. Zahlreiche Familien, Kindergruppen und Schaulustige versammelten sich an der Freyastraße, um sich mit kunstvoll gestalteten Sommertags-Stecken, geschmückt mit einer großen Brezel, auszustat-

ten. Die Malgruppe des Bürgervereins hatte diese mit viel Liebe zum Detail angefertigt. Angeführt von den rhythmischen Trommelschlägen der Karlsternhexen setzte sich der farbenfrohe Zug in Bewegung und zog quer durch die Gartenstadt zum Rodelhügel im Käfertaler Wald. Ein besonderes Highlight des Umzugs war der riesige Schneemann, der prunkvoll auf einem geschmückten Wagen thronte und seiner letzten Vorstellung entgegenging. Am Rodelhügel angekommen, wurden

die Festzugs-Teilnehmer bereits mit schwungvollen Klängen des Bläserorchesters Blau-Weiss-Waldhof eV der Auferstehungsgemeinde empfangen. Die Aussicht vom Hügel bot den zahlreichen Besuchern einen perfekten Blick auf das bevorstehende Spektakel. In handgefertigten Kostümen umkreisten die kleinen Wichtel, Feen und Waldgeister der Kita Waldpforte sowie die Erstklässler der Alfred-Delp-Schule den Schneemann, der feierlich in der Mitte des Platzes po-

sitioniert wurde. Dr. Thomas Steitz, Vorstandsmitglied des Bürgervereins und erfahrener Feuerwehrmann, sorgte unter den wachsamen Augen der Jugendfeuerwehr dafür, dass das Brennmaterial fachgerecht vorbereitet wurde. Dann gab Gudrun Müller, erste Vorsitzende des Bürgervereins, das Startsignal: Begleitet von Karlsternhexe Oliver Knapp gesungen und dem gemeinsamen Gesang „Winter Ade, scheiden tut weh“ wurde das Feuer entfacht. Der Schneemann stand lichterloh in Flammen und

symbolisierte das Ende der kalten Jahreszeit sowie den Beginn eines sonnigen Frühlings. Doch auch der Sommer braucht Wasser, und so ließ der Wettergott nach dem Feuerspektakel ein paar Regentropfen auf die Feiernden niedergehen. Davon ließ sich jedoch niemand die Stimmung verderben. Bei Wein, Bier und gegrillten Würstchen, die von den zahlreichen ehrenamtlichen Helfern gereicht wurden, wurde fröhlich weitergefeiert. **Nun kann der Sommer kommen!**



Foto: GJ

Happy Easter!

Pino's SCHLEMMERECKE
ITAL. FEINRESTAURANT QUALITÄTSGEWISS

Mo: Ruhetag
Di: 9.30-13.00 & 15.00-18.00
Mi: 9.00-13.00
Do+Fr 9.30-13.00 & 15.00-18.00
Sa 9.00-13.00

Baldurstrasse 42 • 68305 Mannheim
Inh. G. Silvestro • Mobil 0160 - 87 126 25
Conwinz@t-online.de

TERMINE

AWO MITTAGSTISCH
AB 12.00 UHRAWO MITTAGSTISCH
AB 12.00 UHRAWO MITTAGSTISCH
AB 12.00 UHR

MONTAG

BOULE IM BÜRGERGARTEN
ab 13:30 Uhr
im Bürgergarten, Kirchwaldstrasse 17
Ansprechpartner:
Hans Schmid
0621-741597

KARTENSPIELE, SKAT
ab 14:00 Uhr
Gartenstadt Treff, Kirchwaldstraße 17

BLUTDRUCKMESSEN, GEDÄCHTNISTRaining,
14:30 Uhr
Gartenstadt Treff, Kirchwaldstraße 17

TANZKREIS BLAU-SILBER
20:00 Uhr
Gemeindsaal St. Elisabeth

DIENSTAG

DIE GARTENGRUPPE
9:00 Uhr – 13:00 Uhr
im Bürgergarten.
Alle sind willkommen.

WIR SINGEN POP-MUSIKLIVE MUSIK
19:00 Uhr, im Bürgergarten
Gartenstadt Treff, Kirchwaldstraße 17
Samuel Schmitt
+49 175 - 2022700

KINONACHMITTAG
jeden 1. Dienstag im Monat
14:00 Uhr
im Bürgerhaus, Kirchwaldstraße 17

GESELLSCHAFTS- UND KARTENSPIELE
jeden zweiten Dienstag mit Kaffee und Kuchen
Gartenstadt Treff, Kirchwaldstraße 17

MITTWOCH

KATHOLISCHE ÖFFENTLICHE BÜCHEREI DER SEELSORGEEINHEIT
13:00 Uhr – 17:00 Uhr
Kirchplatz St. Lioba

GESELLSCHAFTSSPIELE
14.30 Uhr
Gartenstadt Treff, Kirchwaldstraße 17

SINGKREIS INTERNATIONALE VOLKSLIEDER
19:00 Uhr im Bürgergarten
Ansprechpartner: Birgit Schadt
+49 179 - 83 44 99 0

COMPUTER - CLUB
Jeden ersten Mittwoch im Monat im Bürgerhaus ab 18:30 Uhr
Kirchwaldstr.17
Ansprechpartner:
Frau Izabela Bogdan
+49 172 7217615
izabela.bogdan@gmx.de

HANDARBEITSKREIS KREATIV, ENGAGIERT, KOMMUNIKATIV
Jeden zweiten Mittwoch
Kontakt: Elvira Schmid
0621/74 15 97

*Über mehr Information wenden Sie sich bitte an:
Brigitte Westrich 0621/743396
Die Skatspieler, die sich montags um 14 Uhr treffen, würden sich über Mitspieler sehr freuen.*

„Schließdienst“ Vermietungen Raumüberlassungen Bürgerhaus Gartenstadt Karl Arnold 0621/795307

DONNERSTAG

BINGO IM BÜRGERHAUS-MANNHEIM
ab 14:30 Uhr
Gartenstadt Seniorentreff
Kirchwaldstraße 17

MALKREIS IM BÜRGERHAUS
ab 18:00 Uhr
im Bürgerhaus, Kirchwaldstraße 17
Ansprechpartner:
Angelika Stein
+49 179 4292793

KREATIVE MALGRUPPE
Wer Lust hat, sich uns anzuschließen, ist herzlich eingeladen einmal die Woche beim Malen kreativ zu sein. Willkommen sind alle mit guter Laune und Experimentierfreude.
Donnerstag von 18:00 – 21:00 Uhr
Bürgerhaus Mannheim Gartenstadt Kirchwaldstraße 17
Info: Angelika Stein
Mail: kreativa2022@t-online.de

SAMSTAG
18:00 Uhr bis 18:15 Uhr (nur wenn in St. Lioba Vorabendgottesdienst ist), Katholische öffentliche Bücherei der Seelsorgeeinheit, Kirchplatz St. Lioba

Schirm // Charme
WOCHENMARKT

Mannheimer Wochenmärkte

Erleben Sie
Frische und Qualität - gut für Ihre Gesundheit - jeden Freitag von 07.00 Uhr bis 13.30 Uhr auf dem Freyaplatz

Jürgen Brunn
Eier, Molkereiprodukte, Teigwaren u.a.

Aynur Kilinc
Schnittblumen & Topfpflanzen

Ingo Kimich
Oliven, Peperoni, Ziegen- und Schafskäse u.a.

Jan Kimich
Obst und Gemüse

Stephanie Mc Knight
Dampfnudeln und Weisöße, Suppen

Pfäzler Brotbuwe GbR
Backwaren

Weilerhöfer Putenspezialitäten Reinmuth GbR
Fleisch- und Wurstwaren

Ralf Ziesling
Kartoffeln und Zwiebeln

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

VTM Mannheim
VTM Mannheim
wochenmarkt.mannheim

VTM MANNHEIM
Veranstaltungen, Tourismus und Marketing



WIR WÜNSCHEN UNSERER LESERSCHAFT EIN SCHÖNES OSTERFEST



Landolin
DAS MITEINANDER-RESTAURANT

Frühling in der Luft ...

... und auf dem Teller

- Besondere Speisekarte zu Ostern** – am Ostersonntag und Ostermontag
- Spargelgerichte** (nach Ostern)
- Raum für Familienfeiern**, gerne auch am Abend!
- Inklusionsbetrieb** Menschen mit und ohne Behinderung arbeiten zusammen
- Barrierefrei**

Restaurant Landolin
Speckweg 17
68305 Mannheim

Di. – So. 11 – 17 Uhr (abends auf Anfrage)

An den Feiertagen
11.30 – 17 Uhr (bis 15.30 Uhr warme Küche)

Tel. 0621-30 86 61 00
Mail info@landolin.de

www.landolin.de

FLIESEN SEIDEL

Meisterbetrieb für
Fliesen-, Platten-, Mosaik-, Natur- und Betonwerkstein Verlegung

Quedlinburger Weg 16
68307 Mannheim
Tel/Fax: 0621/4374390
Mobil: 0170-9072116

Stockert Heizöl

Tel.: 771810
Ihr Partner in Sachen Heizöl



Bianca Tanis - 0176 - 46009378
info@tanis-immobilien.de
www.tanis-immobilien.de

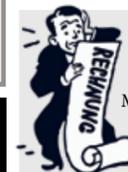


Nordic-Walking Gruppe des FDK

Die Nordic-Walking-Gruppen im FDK, treffen sich wöchentlich jeden **Dienstag um 9 Uhr und um 9:30 Uhr** sowie jeden **Freitag um 9 Uhr** am Info-Center, Max-Jaeger-Haus am Karlstern.

Die Teilnahme ist auch für Nichtmitglieder möglich. Infos unter: 0621- 755299

Die Schuldnerberatung informiert:



Mit dem Osterfest endet die Fastenzeit der Christen. Beinahe gleichzeitig findet in diesem Jahr die Fastenzeit der Muslime, der Ramadan, statt. Eine Fastenzeit ist eine Zeit des vorübergehenden Verzichts. Nicht nur Essgewohnheiten, sondern auch Angewohnheiten werden auf die Probe gestellt. Die Funktion des Verzichtes soll die Wertschätzung für die Dinge bewusst machen, die für uns alltäglich geworden sind. In diesem Rahmen frage ich mich, ob man auch mal seine Konsumgewohnheiten hinterfragen könnte. Die Möglichkeiten des Konsums, die wir in Deutschland haben sind beinahe endlos und ein Zeichen dafür in was für einem wohlhabenden Land wir zu Hause sind. Dabei sind wir uns häufig nicht bewusst, unter welchen Bedingungen Produkte hergestellt werden und welche Ressourcen dafür verwendet werden und wie sie unser Budget belasten können. Wenn man etwas möchte, geht, wird es wieder angeschafft. Werbung für tolle Angebote sehen wir beinahe überall. Im TV, auf Social Media, in der Straßenbahn – die Aufzählung könnte man endlos weiterführen. Ob es nun um größere oder kleinere Anschaffungen geht ist egal. Man kann sich dabei selbst hinterfragen und überlegen, ob man eine Anschaffung wirklich braucht, einen defekten Gegenstand auch reparieren lassen kann, oder ob man auch mal etwas Gebrauchttes kaufen könnte.

Ich möchte Ihnen eine Faustregel auf den Weg geben: Bevor sie eine größere Anschaffung kaufen, sollten Sie mindestens 30 Tage abwarten. Warum? So können Sie ausschließen, dass Sie nicht von einem attraktiven Angebot „verleitet“ wurden oder Sie einem Impuls folgen. Sprechen Sie in dieser Zeit mit Bekannten, machen Sie einen Haushaltsplan. Berücksichtigen Sie Folgekosten (z. Bsp. Beim Autokauf) und überlegen Sie sich, ob Sie die geplante Anschaffung wirklich brauchen und welchen Mehrwert sie Ihnen bietet. Wenn Sie nach 30 Tagen immer noch meinen, dass Sie die Sache benötigen, dann scheint Ihr Interesse nicht nur impulshaft zu sein. Wenn Sie die Sache vergessen haben, haben Sie unter Umständen viel Geld gespart. Warten Sie auch bei kleineren Anschaffungen eine Woche, bevor Sie zuschlagen. Besonders, wenn Sie sich dadurch vertraglich über einen festen Zeitraum verpflichten. Ich praktiziere das seit Jahren so. Wenn ich nach einem Monat überlegen, besprechen und vergleichen meinen Plan in die Tat umsetze und die gewünschte Sache endlich mein Eigen ist, weiß ich diese besonders zu schätzen. Probieren Sie es aus!

ASS Schuldnerberatung, Speckweg 18, 68305 Mannheim Tel.: 0152 0533 7804, www.ass-ma.de

defekten Gegenstand auch reparieren lassen kann, oder ob man auch mal etwas Gebrauchttes kaufen könnte.

TERMINE BSG

Behinderten- und Freizeitsportgemeinschaft. Kontakt: Michael Biedermann +49 162 912 30 84

Montag	Freitag
17:15 – 20:30 Uhr Wassergymnastik, Hallenbad, Waldhof Ost	17:00 – 19:00 Uhr Schon - ,Rücken- und Wirbelsäulengymnastik
Dienstag 16:30 – 19:30 Uhr Stuhl-, Rücken- und Wirbelsäulengymnastik Kulturhaus Waldhof	Friedrich-Ebert Schule 18:00 – 20:00 Uhr Koronarsport 20:00 – 22:00 Uhr Faustball Boehringer Dreieck, Sporthalle
Donnerstag 09:00 – 10:00 Uhr Osteoporose SC Käfertal, Obere Riedstr. 10	

Boule 10:30 – 12:30 Uhr
Bürgergarten Gartenstadt
Kirchwaldstr. 20

AUSLAGENSTELLEN WALDHOF/KÄFERTAL

liegt in folgenden Banken bzw. Geschäften aus:

- Volksbank Sandhofen eG VR Bank
- Sparkasse Rhein-Neckar-Nord
- Aeskulap & Wotan Apotheken Freyaplatz 1 und Waldstr. 143
- Presse Café Mahl, Donarstraße
- Schreibwaren Brühle, Speckweg 132
- Bürgerservicezentrum Waldhof
- Bürgerhaus Gartenstadt
- Cafe Grimminger, Obere Riedstr. Käfertal
- Master im Ahornweg 3
- Kulturhaus Waldhof
- Forum Franklin
- Franklin Klinik Pflege Profis
- Schlemmerecke, Baldurstraße 42
- Firma Streich, Hanauer Strasse 52
- Kulturverein Waldhof, Speckweg
- Kulturhaus Käfertal
- Post Käfertal, Mannheimer Straße
- Eis Sorrento, Fensburger Ring 19

BÜRGERSERVICE-ZENTRUM NORD

Alte Frankfurter Straße 1-3
68305 Mannheim
Tel. 115 (von außerhalb Mannheims 0621/293-0)
Fax. 0621/293-7603
E-Mail: buergerservice.waldhof@mannheim.de

UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo: 08:00- 16:00 Uhr
Di: 08:00- 18:00 Uhr
Mi- Fr: 08:00- 12:00 Uhr
www.mannheim.de /terminreservierung

Historische Waldführung zur Geschichte des Käfertaler Waldes

Die Freunde des Karlsterns bieten als neues Angebot eine „historische Waldführung zur Geschichte des Käfertaler Waldes an.“

Die erste Führung findet am **Samstag, den 26. April 2025 um 14.30 Uhr** statt.

„Damit wird ein lang gehegter Wunsch Wirklichkeit! Wir arbeiten schon lange an dem Projekt die Geschichte des Käfertaler Waldes über die Jahrhunderte hinweg auf einfache Art darzustellen und zu präsentie-

Gelungener Frühjahrsempfang der Freunde des Karlsterns



Foto: L. Binder

Viele Gäste folgten der Einladung der Freunde des Karlsterns (FdK) und kamen ins Info-Center Max-Jaeger-Haus, um am diesjährigen Frühjahrsempfang teilzunehmen. Bei idealen Wetterbedingungen konnte die Veranstaltung in angenehmer Atmosphäre stattfinden. Vereinsvorsitzender Wolfgang Katzmarek begrüßte die Anwesenden herzlich und hieß besonders die Landtagsabgeordnete Susanne Aschoff, die Bürgermeister Ralf Eisenhauer und Thorsten Riehle sowie weitere Bezirksbeiräte, Verwaltungsvertreter und den Vorsitzenden der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW), Sebastian Eick, willkommen. Er betonte die wertvolle Zusammenarbeit mit der Geschichtswerkstatt, der Regenbogen GmbH, dem Vogelpark und der SDW.

Rückblick und Ausblick auf das Vereinsjahr

Der Frühjahrsempfang markiert traditionell den Auftakt zur aktiven Saison des Vereins. Wolfgang Katzmarek stellte die geplanten Aktivitäten für 2024 vor und unterstrich die Bedeutung der Vereinsarbeit für den Erhalt des Waldes. Die 2006 gegründete Initiative, die ursprünglich zur

ren“, erklärt Vorsitzender Wolfgang Katzmarek. Unser Vorstandsmitglied Uwe Mauch hat die Arbeiten dazu jetzt abgeschlossen. Er wird die interessante Führung selbst durchführen und mit anschaulichem Material unterfüttern. Die Führung dauert etwa 2 Stunden und beginnt um 14.30 Uhr am Info-Center der Freunde des Karlsterns. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldung bei uwe.mauch@karlstern.de oder Tel.: 0621 - 786634.

Erfolgreicher Waldputztag in Kirschgartshausen und Käfertaler Wald



Foto: Freunde des Karlsterns

Mit Handschuhen, Greifzangen und Müllsäcken ausgerüstet, machten sich zahlreiche Helferinnen und Helfer auf den Weg, um die Natur von Unrat zu befreien. Besonders betroffen war ein Abschnitt des Naturschutzgebietes Kirschgartshausen bei Sandhofen, das durch seine Hochwasserdynamik geprägt ist. Jährlich werden hier rund 75 Hektar überflutet, wodurch wertvolle Lebensräume für Flora und Fauna entstehen. Leider bringt das Hochwasser auch eine Menge Müll mit sich, der die Umwelt belastet.

Müll als Gefahr für die Tierwelt

Revierleiter Thomas Falk erklärte, dass insbesondere Plastikreste und Flaschen eine ernsthafte Gefahr für Tiere darstellen. Silke Bommer, zuständig für Naturschutz und Öffentlichkeitsarbeit, betonte die ökologische Bedeutung der Region. „Dieses Gebiet ist ein wichtiger Lebensraum, unter anderem für die Goldammer. Bleibt Müll liegen, kann das gravierende Folgen für die Brutzeit haben“, so Bommer. Erfreulicherweise stellten die Helfer fest, dass diesmal weniger Müll anfiel als bei vorherigen Aktionen.

Einsatz im Käfertaler Wald

Parallel dazu engagierten sich über 20 Freiwillige rund um das Waldhaus im Käfertaler Wald. Sebastian Eick,

Kreisvorsitzender der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald Mannheim, hob hervor, dass gerade kleine Abfälle wie Zigarettenkippen oder Plastikverpackungen eine große Umweltbelastung darstellen. Junge Helfer wie die Geschwister Tamila (12) und Vincent (7) beteiligten sich tatkräftig und waren stolz auf ihren Beitrag. „Es geht um unsere Zukunft“, sagte Tamila entschlossen.

Illegale Abfallentsorgung bleibt ein Problem

Neben Plastikflaschen und Verpackungsmüll fanden die Helfer auch größere Gegenstände wie alte Kabel, Pullover oder Gartenabfälle. „Je näher man an bebauten Gebieten kommt, desto mehr Gartenabfälle werden entsorgt“, erklärte Eick. Dies führe zu einer unerwünschten Veränderung der Vegetation, da sich fremde Pflanzen unkontrolliert ausbreiten könnten. Nach rund zwei Stunden hatten sich zahlreiche blaue Müllsäcke gefüllt, die unter einer alten Eiche zur Abholung bereitgelegt wurden. Zum Abschluss versammelten sich alle Helfer zu einer gemeinsamen Brotzeit. Zufrieden und mit dem guten Gefühl, einen Beitrag zum Umweltschutz geleistet zu haben, traten sie den Heimweg an.

AUSSTELLUNGSRÄUME C. STREICH
HAUSHALTSAUFLÖSUNGEN

FACHGERECHT KOMPETENT FAIRE PREISE

T. 0621 32 69 17 00
Hanauer Str. 52 | 68305 Mannheim
streich-entruempelungen@hotmail.de

SO STEHEN IHRE STERNE

WIDDER 21.3.-20.4.
Der April bringt frischen Wind – sei bereit, deine Pläne anzupassen und neue Chancen zu ergreifen.

STIER 21.4.-21.5.
Finanzen und langfristige Ziele erfordern deine Aufmerksamkeit – plane weise und sei geduldig.

ZWILLING 22.5.-21.6.
Kommunikationsfähigkeiten helfen dir, Missverständnisse zu klären und neue Verbindungen zu knüpfen.

KREBS 22.6.-22.7.
Im April solltest du auf deine Intuition hören und emotionale Balance suchen, um inneren Frieden zu finden.

LÖWE 23.7.-23.8.
Deine kreative Energie sprudelt – nutze den Monat, um neue Projekte zu starten und deinen Ideen Raum zu geben.

JUNGFRAU 24.8.-23.9.
Im April geht es um Klarheit und Struktur – arbeite an deiner Organisation und befreie dich von unnötigem Stress.

WAAGE 24.9.-23.10.
Beziehungen und Partnerschaften erfordern deine Aufmerksamkeit – strebe nach Ausgewogenheit und Harmonie.

SKORPION 24.10.-22.11.
Der April bringt Veränderungen – sei bereit, dich weiterzuentwickeln und neue Wege zu gehen.

SCHÜTZE 23.11.-21.12.
Deine Abenteuerlust wird geweckt – nutze den Monat, um neue Erfahrungen zu sammeln und deinen Horizont zu erweitern.

STEINBOCK 22.12.-20.1.
Berufliche Möglichkeiten sind präsent – fokussiere dich und arbeite hart, um deine langfristigen Ziele zu erreichen.

WASSERMANN 21.1.-19.2.
Deine sozialen Kontakte und kreativen Ideen stehen im Mittelpunkt – teile deine Visionen mit der Welt.

FISCHE 20.2.-20.3.
Der April fordert dich zu spirituellem Wachstum auf – vertraue deiner Intuition und finde inneren Frieden.

Ambulante Wundversorgung

Pflege Profis / Franklin Klinik
Rober-Funari-Str. 2-6
68309 Mannheim

**Sie erreichen uns telefonisch:
Tel.: 0621-7001 8980**

www.pflege-profis.info

- ✓ Wundmanagement
- ✓ chronische Wunden
- ✓ Postoperative Hilfe

SOZIALVERBAND VdK DEUTSCHLAND

Reisen in 2025 mit dem VdK Ortsverband Mannheim – Waldhof

Tagesfahrt „Freilichtmuseum Hessenpark“ (mit Führung) Abschluss im Restaurant Waldgeist, auf eigene Kosten.
Wann: 17.05.2025, Abfahrt: 08:00 Uhr
Rewe Parkplatz, Carl-Reuther-Str.1
Reisepreis p.P. 54,- EUR

Mehrtagesfahrt zum Lago Maggiore vom 23.06. – 29.06.2025 – leider ausgebucht !!

Tagesfahrt „ADLER“ (mit Frühstück, Mittagessen, Einkaufsrabatt und Modeschau)
Wann: 09.08.2025, Abfahrt: 08:00 Uhr
Rewe Parkplatz Carl-Reuther-Str.1
Reisepreis p.P. 52,- EUR

Mehrtagesfahrt „Adventsreise“ 5-Tage zum Ferienhotel Bergland, am Eingang des Tiroler Pitztals, mit Ausflugspaket und Halbpension
Vom: 26.11 – 30.11.2025 Abfahrt: 07:30 Uhr
Rewe Parkplatz, Carl-Reuther-Str.1
Reisepreis p.P. ab 649,- EUR

Nähere Informationen erhalten Sie beim VdK Ortsverband: Mannheim – Waldhof
Tel. 0621 – 79943660 (Knoch)
oder per e-mail:
vdk-mannheim-waldhof@freenet.de

Mannheim – Kulturstadt mit historischem Charme: Erkennen Sie diese Orte?



Unter allen richtigen Einsendungen verlosen wir dreimal ein Sixpack Bier der Brauerei „Die Biermacher GmbH“ aus Seeheim-Jugenheim.

Teilnahmebedingungen:
Die Gewinner werden elektronisch unter Aufsicht der Redaktion gezogen und schriftlich benachrichtigt. Ihre Daten werden ausschließlich zur Gewinnabwicklung gespeichert und an den Sponsor weitergegeben. Selbstverständlich halten wir uns an die geltenden Datenschutzbestimmungen.

Teilnahmeberechtigt sind alle Personen ab 18 Jahren, ausgenommen Mitarbeiter der MetropolJournal-Unternehmensgruppe. Eine Barauszahlung der Gewinne ist nicht möglich. Die Preise können ausschließlich in der Redaktion oder an einem Veranstaltungsort, nach vorheriger Terminabsprache, abgeholt werden. Ein Versand ist ausgeschlossen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und sind gespannt, wer sich als Mannheim-Kenner entpuppt!

3 x 6 Flaschen (Sixpack) Bier der Brauerei „Die Biermacher GmbH“ aus Seeheim-Jugenheim.

Antwort an: Redaktion@Metropoljournal.com.



Mit Hand und Herz:

Einladung für bedürftige Menschen in die Max-Schwall-Halle

Die Gemeinde St. Lioba kann in diesem Jahr ein Jubiläum feiern: Seit 15 Jahren beteiligt sie sich an den vom Caritasverband Mannheim organisierten Sonntagseinladungen. Von Oktober bis Ostern laden die Gemeinden verschiedener Religionen bedürftige Menschen zu einem warmen Mittagessen ein. Am vergangenen Sonntag sind 190 Menschen dieser Einladung in den Mannheimer Norden gefolgt. Dank der 22 Helferinnen in Küche und Saal klappte die Essensausgabe trotz der vielen Gäste reibungslos und viele der Besuche-

rinnen bedankten sich persönlich bei der Organisatorin Malwine Frey für das gute Essen und die freundliche Bewirtung. Wie auch in der Vesperkirche üblich, treten die Gäste den Heimweg nicht mit leeren Händen an: Durch eine großzügige Spende der Firma Ritter Sport und des örtlichen Obsthändlers Jan Kimich erhält jeder eine zuvor gepackte Tüte, in der sich Obst und Schokolade befinden. Aber auch die Helferinnen nehmen etwas mit: Eine gute Erfahrung von Gemeinschaft und das Wissen, sich sinnvoll engagiert zu haben.



Zukunft der Pauluskirche:

Erhalt oder Abriss?

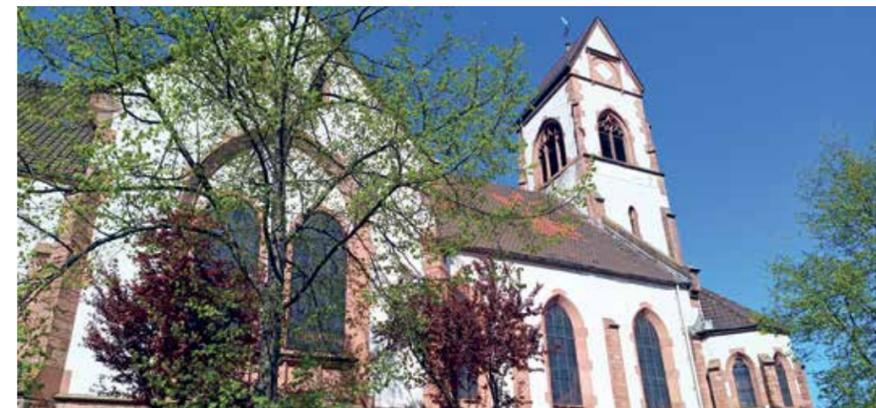


Foto: L. Binder

Das Interesse an der Diskussion über die Zukunft der Pauluskirche in Mannheim-Waldhof war groß: Rund 100 Menschen, darunter Politiker, Kulturschaffende, Kirchenvertreter und Gemeindeglieder, versammelten sich in der Kirche, um über mögliche Lösungen zu beraten. Die Fronten waren verhärtet: Auf der einen Seite Dekan Ralf Hartmann und Daniel Koch, Leiter der Bauabteilung der Evangelischen Kirche Mannheim (EKMA), auf der anderen Seite der neu gegründete Förderverein der Pauluskirche und zahlreiche besorgte Gemeindeglieder, die sich für den Erhalt ihrer Kirche einsetzen.

Finanzielle Zwänge und kirchliche Prioritäten

Hartmann erklärte, dass ein Synodenbeschluss von 2019 eine Priorisierung der 32 evangelischen Kirchen in Mannheim vorgesehen habe. Aufgrund sinkender Mitgliederzahlen und steigender Unterhaltskosten wurden zwölf Kirchen als erhaltenswert eingestuft, während für 13 Gotteshäuser – darunter die Pauluskirche – keine langfristige Perspektive gesehen wird. Die Pauluskirche weise den größten Sanierungszustand auf, so Hartmann. Daniel Koch untermauerte dies mit Bildern der Schäden: marode Bausubstanz, Setzungsrisse im Dach, ausgeschwemmte Fugen im

Sandstein. Allein die nötigsten Sanierungsmaßnahmen würden rund zwei Millionen Euro kosten – eine Summe, die nicht vorhanden sei. Zudem seien die Baukosten seit 2019 um fast 40 % gestiegen. Gleichzeitig betonte Hartmann, dass die EKMA daran interessiert sei, das Gebäude einer neuen Nutzung zuzuführen. Eine Erbpachtlösung stehe im Raum. Doch für viele Anwesende war diese Sichtweise nicht ausreichend: Die drohende Schließung bedeutet für sie den Verlust ihrer spirituellen Heimat.

Engagement für den Erhalt

Der Förderverein, vertreten durch Frank Mayer, Waltraud Esser, Stefan Wolf, Rainer Eder und weitere engagierte Mitglieder, legte in einer emotionalen Präsentation dar, warum die Pauluskirche für den Stadtteil von zentraler Bedeutung sei. Ihre Geschichte – von der Umsiedlung, der Zerstörung im Zweiten Weltkrieg, dem Wiederaufbau und ihrer Nutzung als Jugendkirche – mache sie zu einem einzigartigen Kulturgut.

Besonders bitter sei, dass bereits 2005 eine Sanierung in Aussicht gestellt, aber nie umgesetzt wurde. Die Kirche präge das Stadtbild, sei identitätsstiftend für Waldhof-Ost und erfülle mit der Kindervesperkirche eine wichtige soziale Funktion. Auch

der Umgang mit Waldhof insgesamt sei fragwürdig: Erst kürzlich wurde die nahegelegene Gethsemanekirche geschlossen, die Zukunft der Gnadenkirche ist ungewiss.

Alternativen für die Zukunft

Der Förderverein brachte zahlreiche Vorschläge ein, um den Erhalt der Kirche zu ermöglichen: Verzicht auf die Erbpacht, schrittweise Sanierung über mehrere Jahre oder die Einwerbung von Denkmalschutzmitteln und Spenden. Auch eine multifunktionale Nutzung – etwa als Kulturkirche für Konzerte, Theater und Lesungen oder als Übungsraum für den benachbarten Karnevalsverein CCW – wurde ins Spiel gebracht.

Doch Hartmann blieb bei der Position der EKMA: Eine Schließung sei unvermeidlich. Vorschläge wie eine Zusammenarbeit mit der Stiftung „Pflege Schönau“ oder eine Kooperation mit der katholischen Franziskus-Kirche wurden abgelehnt.

Zum Abschluss stellte Hartmann die Frage, ob es sinnvoll sei, weiter Energie in den Kampf um den Erhalt zu stecken. Barbara Waldkirch plädierte jedoch für eine lösungsorientierte Zusammenarbeit: Kirchen seien wichtige Zeugnisse christlicher Kultur – eine gemeinsame Kompromissuche sei daher unerlässlich.

Restaurant Drei Eichen
Familie Georgiadis

Rottannenweg 1
68305 Mannheim
Tel. / Fax : 06 21 / 74 49 69

Griechische
Grillspezialitäten

FRIEDHÖFE MANNHEIM²
Bestattungsdienst

Im Sterbefall alles in einer Hand
Am Jüdischen Friedhof 1 (Hauptfriedhof)
Tag und Nacht ☎ 33 77-200

24 Stunden-
Notdienst
01 63 / 6 29 36 77

UFER

SANITÄRTECHNIK • HEIZUNGSTECHNIK • SOLAR

Norbert Ufer GmbH
Neueichwaldstr. 36
68305 MA-Gartenstadt

Telefon: 0621 / 74 74 72
Telefax: 0621 / 74 74 29
Internet: www.sanitaer-ufer.de
E-Mail: info@sanitaer-ufer.de

Vaillant

Lidy
www.lidy.de

Ihr kompetenter Partner für
Heizungs- und Sanitäranlagen

0621 751428 • www.lidy.de

BÜRGERINITIATIVE MOBILFUNK? e.V.

Die Bürgerinitiative
Mobilfunk e. V. wünscht
ein frohes und
friedliches Osterfest

Wir wünschen unseren Kunden und Freunden
ein wunderschönes Osterfest.

Sis Sorrento
aus eigener Herstellung...

Herstellung - Vertrieb - Eisdiele

Inh. M. Carnicelli
Flensburger Ring 19 • 68305 Mannheim
Tel. 0621-7482044 Fax 0621-7482116
Mo - So (durchgehend) von 12.00 - 21.00 Uhr geöffnet
Dienstag Ruhetag

Die Karlsterner Hexenzunft 1996 e. V.
wünscht allen Lesern ein
frohes Osterfest!

Grünewald GMBH

DACHDECKEREI • MEISTERBETRIEB

Fachbetrieb für Dach, Wand und Abdichtungstechnik

Welfenweg 7 • 68307 Mannheim
Tel.: 06 21 / 78 70 61 • Fax: 06 21 / 7 48 23 41
E-Mail: info@dachdeckerei-gruenewald.de
www.dachdeckerei-gruenewald.de

HZE HAUT

Elektrotechnik GmbH
Elektroinstallationen • Haustechnik
Speicherheizungen • Kundendienst

Edisonstraße 27 • 68309 Mannheim
Tel. 0621 / 74 17 32 • Fax 0621 / 3 09 89 63
Mail: kontakt@haut-elektrotechnik-gmbh.de
Web: www.haut-elektrotechnik-gmbh.de

SPD setzt auf Stefan Fulst-Blei und Melanie Seidenglanz

bei der Landtagswahl 2026

Die SPD Mannheim hat ihre Kandidaten für die Landtagswahl im März 2026 nominiert: Stefan Fulst-Blei tritt erneut als Direktkandidat für den Mannheimer Norden an, unterstützt von Melanie Seidenglanz als Zweitkandidatin. Beide erhielten bei der Nominierungskonferenz in der Griechisch-Orthodoxen Gemeinde in Luzenberg starke Zustimmungswerte – Fulst-Blei mit 90,9 Prozent, Seidenglanz sogar mit 93,9 Prozent. Gegenkandidaten gab es nicht. „Das ist ein großartiges Ergebnis und gibt uns Rückenwind“, freute sich Fulst-Blei nach der Wahl. Er sieht darin ein starkes Signal der Geschlossenheit innerhalb der Mannheimer SPD – ein Vorteil für die anstehenden Debatten auf Landesebene. Auch die kürzliche Nominierung von Boris Weirauch mit 94,6 Prozent für den Mannheimer Süden unterstreiche diesen Zusammenhalt.

Bildung, soziale Gerechtigkeit und Kampf gegen Rechts im Fokus

Seit 2011 vertritt Fulst-Blei den Mannheimer Norden im Landtag und setzt sich als stellvertretender Vorsitzender sowie bildungspolitischer Sprecher der SPD-Landtagsfraktion besonders für Bildungsthemen ein. Einer seiner größten Erfolge ist die Rückkehr zum G9-Modell an Gymnasien. Dennoch sieht er weiterhin Handlungsbedarf, insbesondere bei Unterrichtsausfällen und fehlenden Kita-Plätzen. Neben der Bildungspolitik engagiert sich Fulst-Blei für den Kampf gegen Rechtsextremismus, eine Stärkung des Uniklinik-Verbunds Mannheim-Heidelberg sowie für bezahlbaren Wohnraum und gute Arbeitsplätze. Sein Ziel für die Wahl: das Direktmandat im Mannheimer Norden verteidigen. „Ich freue mich auf einen intensiven Wahlkampf“, betont er.

Seidenglanz bringt neue Perspektiven ein

Als stellvertretende Vorsitzende der SPD-Gemeinderatsfraktion und Expertin für Bildung und Arbeitsmarkt in der Metropolregion Rhein-Neckar will Melanie Seidenglanz Fulst-Blei nicht nur strategisch und inhaltlich unterstützen, sondern auch ihre eigene Perspektive in den Wahlkampf einbringen. „Ich bin tief in Mannheim-Nord verwurzelt und gut vernetzt“, sagt sie. Gerade ihre eigene Lebensrealität könne eine wertvolle Ergänzung zu Fulst-Bleis Erfahrung sein: „Die Kombination aus Stefan und mir könnte für viele Wähler besonders ansprechend sein.“ Ihr Ziel: Gemeinsam mit Fulst-Blei eine starke Vertretung für den Mannheimer Norden im Landtag sicherstellen.



Wir wünschen allen frohe Ostern,
viel Erfolg bei der Eiersuche und
eine wunderschöne Zeit mit den
Liebsten.

Gemeinsam für einen sauberen Stadtteil

– Aufräumaktion im Alten Waldhof

Bürgereinsatz: Der Seppel-Herberger-Platz erstrahlt in neuem Glanz. Das Seppel-Herberger-Denkmal wurde mit besonderem Einsatz gereinigt. Im Rahmen der jährlichen Reinigungsaktion unter dem Motto „Putz den Seppel“ versammelten sich zahl-



Foto: zj

reiche engagierte Anwohner auf dem Seppel-Herberger-Platz, um dem Müll den Kampf anzusagen. Die Bürgerinitiative Alter Waldhof setzte damit erneut ein starkes Zeichen für mehr Sauberkeit und Verantwortungsbe-

wusstsein im Viertel. Wie BI-Sprecher Jürgen Kurtz be-

tonte, ging es bei der Aktion nicht nur um die Reinigung selbst, sondern auch um das Gemeinschaftsgefühl: „Solche Aktionen stärken unseren Zusammenhalt immer wieder aufs Neue.“

Im vergangenen Jahr war das Thema Sauberkeit im Stadtteil wiederholt Gegenstand von Diskussionen – unter anderem auch im Bezirksbeirat. Damals wurde eine groß angelegte Reinigungsmaßnahme kurz vor den Sommerferien durchgeführt. Kehrmaschinen und fleißige Helfer säuberten die Straßen systematisch – mit sichtbarem Erfolg. „Für einen Moment konnten wir sehen, wie schön unser Viertel aussehen kann“, so Kurtz. Leider hielt dieser Zustand nicht lange an – was die diesjährige Wiederholung umso wichtiger machte.

Mit viel Freude und Einsatz wurde diesmal nicht nur der Platz gründlich aufgeräumt, sondern auch das Denkmal von Seppel Herberger besonders liebevoll geputzt – passend zu seinem 128. Geburtstag. Unterstützung kam dabei auch aus benachbarten



Foto: zj

Stadtteilen: unter anderem von Fritz Hoffmann, Winni Kölmel vom Spielverein, Paul Metz von Harmonia Waldhof sowie Heiko Jäger vom Verein „Goggelrobber“ samt Familie. Trotz der positiven Stimmung gab es auch kritische Töne: „So viel Müll wie diesmal rund um den Platz – das haben wir noch nicht erlebt“, so Kurtz. Der Zustand zeige leider, wie sehr der öffentliche Raum unter zunehmender Verwahrlosung leide.

BaM –

– Besuch im Quartier Waldhof-Ost



Kind-Betreuung – ebenso von der AWO. Wir hatten das Glück Klaus Fark, den ehemaligen Leiter der Sozialstation kennenzulernen, der uns aus den frühen Zeiten der Benz-Baracken und den dort lebenden Menschen, vor allem von den Kindern und Jugendlichen damals erzählte. Einen großen Kalender mit von ihm gefertigte Fotos in schwarz-weiß aus dem Jahr 1979 hatte er dabei. Auf einem der Fotos erkannte sich tatsächlich eine Dame zusammen mit ihrer Schwester. Sie hielt sich gerade zu diesem Zeitpunkt im „Cafe mit Herz“ auf und erinnerte sich. Nach diesen Eindrücken zum Thema "Geschichte der Benz-Baracken" ging es auf einen Rundgang, der durch die Siedlung, bis hin zum Parkplatz von Mercedes Benz führte. Dort standen einst die "echten" Benz-Baracken. Die Tour endete im Soul-Men-Club in der Oberen Riedstraße. Kamillus Wolf, Lehrbeauftragter der Hochschule Mannheim - Fakultät Sozialwesen - erklärte uns, dass der SMC ab 1984 von arbeitslosen Jugendlichen in Eigenarbeit erbaut wurde. Im Jahr 1987 öffnete der Soul-Men-Club dann seine Pforten und erfreute sich bei Kindern und Jugendlichen großer Beliebtheit. Gerade innerhalb des sozialen Brennpunkts rund um die ehemaligen Benz-Baracken wurden die Möglichkeiten, die der Club damals geboten hat, gerne angenommen. Auch heute wird dort, unter dem Begriff "Offene Kinder- und Jugenddar-



beit" von pädagogischen Fachkräften einiges geleistet. Neben einem offenen Bereich, in dem die Kids einfach nur „abhängen“ oder mit den Betreuern reden können gibt es musikpädagogi-

sche Angebote in einem Musikraum. Aber auch Spiel und Sport kommen nicht zu kurz. Wer Interesse an dem kompletten Angebot hat, sollte sich einmal direkt im SMC informieren.

Auf Einladung von Martin Willig, Sozialarbeiter der Stadt Mannheim, Quartier Waldhof-Ost durften Roland Weber, der Gründer und Administrator der Facebook Gruppe „Bilder aus Mannheim“, die mittlerweile über 20.500 Mitglieder zählt, zusammen mit seinem Team bei einer Veranstaltung für Studenten der Hochschule Mannheim (Fakultät für Sozialwesen) teilnehmen. Martin Willig empfing seine Gäste im "Cafe mit Herz", einer Begegnungsstätte in der Frohen Zuversicht 5-7. Neben diesem Café sind dort auch eine Kleiderkammer (Familientruhe), zu der man

Kleidung bringen kann für Männer, Frauen und Kinder, eine Nähstube, die Dienstags und Donnerstags geöffnet hat, ein Seniorentreff, in dem Dienstag, Mittwoch und Donnerstag gekocht wird, eine freireligiöse Gemeinde „Bergungsort“, wo Sonntags ein Gottesdienst von und für Sinti und Roma abgehalten wird und die pädagogische Tagesgruppe der Stadt Mannheim für Schulkinder, die im Mittagstisch Dienstags und Donnerstags bekocht werden, das AWO-Büro, das Beratungen für Anwohner im Quartier anbietet sowie eine Tagesförderungsgruppe, eine Art Mutter-

Neuer Pfarrer offiziell im Amt:

Sebastian Hantke leitet nun die Gemeinde Waldhof-Luzenberg

Waldhof-Ost – Die evangelische Gemeinde Waldhof-Luzenberg hat einen neuen Pfarrer – der vielen Gemeindegliedern jedoch bereits vertraut ist: Sebastian Hantke ist schon seit September 2023 im Rahmen seines Probedienstes in der Gemeinde aktiv. Am vergangenen Sonntag wurde er nun feierlich von Dekan Ralph Hartmann in der Pauluskirche in sein Amt eingeführt.

„Kirche lebt durch Gemeinschaft – sie ist ein Ort, an dem jeder Mensch so angenommen wird, wie er ist“, betont Hantke. Ein Beispiel für diese gelebte Offenheit sind die Abendgottesdienste „Lichtblicke“, die alle zwei Wochen sonntags um 18 Uhr in der Pauluskirche stattfinden. Statt in starren

Reihen sitzen die Besucherinnen und Besucher hier im Kreis, begleitet von viel Musik und einer persönlichen Atmosphäre.

Die Gemeinde Waldhof-Luzenberg ist Teil einer regionalen Kooperationsgemeinschaft mit der Auferstehungsgemeinde und der Gnadenkirche. Die Zusammenarbeit zwischen den drei Gemeinden wird stetig ausgebaut. Pfarrer Hantke sieht seine Arbeit in diesen übergreifenden Entwicklungsprozess eingebettet – ein Prozess, der laut Mitteilung „viel Zeit, Energie, neue Ideen und zukunftsweisende Veränderungen“ erfordere.

Gebürtig aus Landau, hat Hantke evangelische Theologie in Mainz und

Heidelberg sowie Japanologie und Soziologie in Leipzig studiert. Sein Lehrvikariat absolvierte er im südlichen Ortenaukreis, anschließend verbrachte er sein erstes Probedienstjahr in Nußloch bei Heidelberg. Seit Herbst 2023 ist er in Mannheim tätig. Der sogenannte Probedienst ist ein zweijähriger Berufseinstieg für frisch ordinierte Pfarrerinnen und Pfarrer und schließt sich an das Vikariat an. Für Sebastian Hantke steht fest: Er möchte der Gemeinde Waldhof-Luzenberg auch in Zukunft erhalten bleiben. Die direkte Art der Menschen und die Authentizität des Stadtteils gefallen ihm besonders – „als Pfälzer fühlt man sich hier einfach wohl“, sagt er mit einem Lächeln.

„Was ä Theater“ präsentiert

„Die Waldhöfer Tschippendäls“



Ein kurzweiliges und humorvolles Programmstück zaubert „Was ä Theater“ auch in diesem Jahr auf die Bühne. Vor ausverkauftem Saal zeigten die acht Theaterfreunde ein unterhaltsames Stück. Wie im richtigen

Leben plagen die Eheleute sich durchs Leben. Arbeitslosigkeit der Männer und berufstätige Hausfrauen machen ihnen das Leben auch nicht leichter. Aber wer gute Nachbarschaft pflegt, dem wird auch geholfen. So sind

Bernhard und sein Schwager Walter schnell die „neuen Frauenversteher“. Ein Verwirrspiel vom Feinsten konnte man auf der Bühne verfolgen. Die emsige, putzfreudige Nachbarin, ihre Freundin Carla und auch der kleine Bruder von Bernhard, Alex, sorgten für viel Gelächter im Saal. Hervorragend ausgewählt waren die musikalischen Einlagen und die entsprechenden Tänze der Herren. Der Monnemer Dialekt setzte so manchem Dialog die Krone auf. Die Laienspielgruppe „Was ä Theater“ wurde aus einer Laune heraus gegründet und existiert seit 1996. Jährlich bringen sie ein Theaterstück auf die Bühne und spenden den Erlös immer an einen guten Zweck. Dieses Jahr geht der Erlös an den Futteranker in Mannheim und ein Teil an das Museumsschiff eV. Wer einen unvergesslichen lustigen Abend haben möchte, sollte auf jeden Fall die Gelegenheit nutzen und an einem Abend der Vorstellungen dabei sein. Es lohnt sich! (GM)



Ristorante CORONA ZUR SCHEUNE

Mittagstisch Dienstag - Freitag

Öffnungszeiten:

Mo	Ruhetag
Di - Do	12-14 u. 17 - 22
Fr	12-14 u. 17 - 23
Sa	17-23
So	12-23

Mannheimer Straße 10 -12
68309 Mannheim
Telefon: 0621 - 72841544
www.coronazurscheune.de



Förderverein Freunde des Karlsterns Mannheim e.V.

Wir wünschen allen Besucherinnen und Besuchern des Käfertaler Waldes, unseren Mitgliedern und Unterstützern, ein frohes und friedliches Osterfest.

Blieben Sie gesund!




Der Verein "Verband Wohneigentum Mannheim Neueichwald II", wünscht allen Mitgliedsfamilien, Freunden und Sponsoren ein frohes und erholsames Osterfest 2025.



www.verband-wohneigentum.de/sg-mannheim-neueichwald-2



Fußpflege Rhein-Neckar
Ihre professionelle mobile Fußpflege und Maniküre

Kostenlose Anfahrt zu Ihnen nach Hause!

- Maniküre
- Pediküre
- Shellac - Nägel
- Waxing (Haarentfernung)

Tel.: 06204 / 93 09 7 09
Mobil: 0176 / 631 49 654
info@fusspflegerheinneckar.de

Am Kapellenberg 41
68519 Viernheim
www.fusspflegerheinneckar.de

Ausstellungsräume in der Edison str. 3a



RAUM GESTALTER MÜLLER

- Maler/Tapezierarbeiten
- Bodenverlegearbeiten
- Fassaden-Gestaltung
- fugenlose Böden
- kreative Wandgestaltung
- Spachteltechniken

Edisonstraße 3a | 68309 Mannheim | 0157 - 7648 1236
kontakt@raumgestalter-mannheim.de | Termine nach Vereinbarung



Meisterbetrieb für UNFALLINSTANDSETZUNG & FAHRZEUGLACKIERUNG



Hallesche Straße 30 | 68309 Mannheim
Tel: 0621 - 70 10 81 | info@autolackiererei-mohr.de
www.autolackiererei-mohr.de

Geburtstagsfeier bei der Feuerwehr

Kinderfeuerwehr feiert den ersten Geburtstag



Foto: Richter

Vor einem Jahr wurde der Traum von einer Kinderfeuerwehr bei der freiwilligen Feuerwehr Mannheim-Nord Realität. Die Löschlöwen wurden aus der Taufe gehoben. Kinder im Alter von sechs bis zehn Jahren dürfen kommen und ihre Freizeit bei der freiwilligen Feuerwehr verbringen. Die Nachfrage ist enorm. Eine lange Warteliste bestand schon nach kurzer Zeit. Fröhlich geht es bei den Löschlöwen zu. Ein kleines Lied ist eines der Rituale bei den Löschlöwen. Markus Richter hat ein tolles Team an Betreuerinnen und Betreuern, die die

Gruppe leiten. Nach den Löschlöwen können die Kinder dann zur Jugendfeuerwehr. So wird immer für Nachwuchs bei der freiwilligen Feuerwehr gesorgt. Der Standort Mannheim-Nord der Freiwilligen Feuerwehr ist der größte in Mannheim und hat 85 Männer und Frauen, die als Unterstützung der Berufsfeuerwehr ihren Dienst tun. „Feuerwehr zum Anfassen“, so erklärt es die Leiterin der Löschlöwen Christine Balsbach. Spielerisch lernen die Kinder, wie man in Gefahrensituationen einen Notruf absetzt. Sie werden kindgerecht auf

Gefahren hingewiesen und lernen mit Spiel und Spaß, was Gemeinschaft und Teamgeist alles bewegen können. Kommandant Markus Richter ist stolz auf seine jüngsten der Feuerwehrfamilie. Ein tolles Geschenk darf bei einer Geburtstagsfeier nicht fehlen. Ein großes Löschhaus konnten die Kinder freudig in Empfang nehmen. Hier werden die Gefahren bei einem Hausbrand anschaulich erklärt. Qualm im Treppenhaus, Brand in der Wohnung, alles kann hier erlebt werden. Ein wertvolles Geschenk für die kleinen Feuerwehrleute. (GM)

Neues aus dem Zinsendorfhaus

Der Sozialdienst hat eine neue Leitung

Katharina Köhler, von Beruf Psychologin mit Schwerpunkt Kommunikation, hat im Zinsendorfhaus einen neuen Wirkungskreis gefunden. Seit Januar 2025 hat sie die Leitung



im Sozialdienst der Einrichtung übernommen. Engagiert, neugierig und voller Ideen habe ich sie kennenlernen dürfen. Wichtig ist ihr das ehrliche und freundliche Miteinander. Immer ein offenes Ohr für die Belange der Bewohner des Hauses, den Angehörigen sowie den Mitarbeitern. Auch für alle Ehrenamtlichen der Einrichtung gilt sie als Ansprechpartnerin. Wenn Angehörige in eine Pflegeeinrichtung müssen, ist es für die Familie nicht leicht, diesen Schritt zu gehen. Auch hier möchte Frau Köhler als Ansprechpartnerin da sein und mit Einfühlungsvermögen den Menschen zur Seite zu stehen. Auch im Stadtteil möchte sie das Zinsendorfhaus wieder in Erinnerung bringen. Mit einem offenen Mittagstisch ist der erste Schritt gemacht. Unter der Telefonnummer 0621 / 480400 kann man sich informieren und zum Essen anmelden. (GM)

"Queer Music - Bernd Nauwartat & Sascha Ullrich"

Franziskussaal, Speckweg 8-12, MA-Waldhof Beginn; 20 Uhr / Einlass; 19 Uhr 31. Mai 2025



Wir feiern die Musik der Regenbogenwelt. Bernd Nauwartat – das ist der Mann mit der sanften, herzerwärmenden Stimme, der aber auch ganz schön aus sich rausgehen kann. Sascha Ullrich lässt sich stimmlich wie stilistisch in keine Schublade stecken. Ursprünglich aus dem Rock/Pop-Bereich kommend, fühlt er sich auch und vor allem im Bereich Musical und Gospel zu Hause. So überzeigte er in der Capitol-Produktion Jesus Christ Superstar in der Rolle des Petrus ebenso wie als Solist des Celebration Gospel Choirs oder als Sänger von Bands wie Me and the HEAT. Seit mehr als 10 Jahren verzaubern die beiden Ihr Publikum mit diesem Programm. Lassen Sie sich ebenfalls in ihren Bann ziehen, Sie werden es nicht bereuen und wahrscheinlich nie

ihm sein Publikum auch die Treue. Bernd Nauwartat – das ist der Mann mit der sanften, herzerwärmenden Stimme, der aber auch ganz schön aus sich rausgehen kann. Sascha Ullrich lässt sich stimmlich wie stilistisch in keine Schublade stecken. Ursprünglich aus dem Rock/Pop-Bereich kommend, fühlt er sich auch und vor allem im Bereich Musical und Gospel zu Hause. So überzeigte er in der Capitol-Produktion Jesus Christ Superstar in der Rolle des Petrus ebenso wie als Solist des Celebration Gospel Choirs oder als Sänger von Bands wie Me and the HEAT. Seit mehr als 10 Jahren verzaubern die beiden Ihr Publikum mit diesem Programm. Lassen Sie sich ebenfalls in ihren Bann ziehen, Sie werden es nicht bereuen und wahrscheinlich nie

mehr von ihnen loskommen. Allen, die sie noch nicht kennen, sei dieser Abend wärmstens ans Herz gelegt! Tickets können an allen bekannten VVK-Kassen, über www-reservix.de oder direkt vor Ort im Restaurant Landolin, Speckweg 17, MA-Waldhof (Di-So 11-16 Uhr) erworben werden.

metropoljournal.com

Ihre Anzeigen bei uns Jetzt anrufen! 0621/72739490



Individuelle Beratung · Kompetente Ausführung

Rothermel

Kompetenz in Bäder · Wärme Kundendienst Spezialist für Haus-Sanierungen

Alte Frankfurter Str. 26 68305 Mannheim Tel.: 06 21 / 75 14 22 Fax: 06 21 / 75 12 05 Mobil 01 72 / 6 21 48 73 www.sanitaer-rothermel.de sanitaer.rothermel@googlemail.com

Öffnungszeiten des Beratungs- und Schauraumes: Montag 14 - 18 Uhr · Samstag 10 - 12 Uhr

ERGOTHERAPIE IN DER GARTENSTADT

PRAXIS FÜR ergotherapie

Alla Maus
Alle Kassen und Privat · auf Wunsch Hausbesuche
Langer Schlag 48-50 · 68305 Mannheim
Terminvereinbarung unter Telefon 0621-724 911 40
www.ergopraxismaus.de

Knörzer

Ingenieur Betrieb

Waldstr. 114 • 68305 Mannheim
Telefon 0621 - 7 63 82 20
Fax 0621 - 7 63 82 22
www.knoerzer-mannheim.de
info@knoerzer-mannheim.de

- Innenbeschattung
- Außenbeschattung
- Sonnenschutz
- Jalousien
- Rollladen
- Markisen
- Reparaturen

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 08:00-16:00 Uhr
Bürozeiten: Montag - Freitag 09:00-13:00 Uhr

Kontakt: 0621 - 7 63 82 20

Allen Mitgliedern, Sponsoren und Freunden wünschen wir ein schönes und sonniges Osterfest



Jetzt bewerben!

Verkehrswende vorantreiben

Als Elektriker (m/w/d) mit uns die Zukunft gestalten!

www.rnv-online.de/karriere

Jeanette Friedrich & Bernd Nauwartat

Es liegt was in der Luft 28.06.2025 20:00 Franziskussaal

Wer kennt sie nicht? Die unvergesslichen Lieder von Caterina Valente und Peter Alexander. Von diesen beiden unvergleichlichen und unvergessenen Entertainern, die es so leider nicht mehr gibt. Schon seit vielen Jahren geben Jeanette Friedrich und Bernd Nauwartat (begleitet von Dieter Scheithe am Piano und Gerd Nemet an den Percussions) immer wieder Konzerte mit Musik aus den 50er bis 70er Jahren und haben sich dieses mal ein ganz besonderes Programm

zu Ehren dieser beiden Ausnahmekünstler zusammengestellt. Freuen Sie sich auf Evergreens wie „Ganz Paris träumt von der Liebe“, „Die kleine Kneipe“, „Steig in das Traumboot der Liebe“ und viele weitere mehr. Genießen Sie einen Abend, den Sie so schnell nicht vergessen werden und an dem Sie mit Sicherheit singend nach Hause gehen werden. Samstag 28. Juni 2025, 20 Uhr (Einlass 19 Uhr), Franziskussaal



Kindertagespflegestelle in anderen geeigneten Räumen

Waldwichtel

Petra Groß und Nadine Büttner
Waldwichtel GbR
Rottannenweg 43a
68305 Mannheim
Tel: 0621 - 73614171
Email: info@waldwichtel-mannheim.de
Web: www.waldwichtel-mannheim.de

Wir wünschen allen frohe Ostern!

Wir kümmern uns verantwortungsvoll! hilfsbereit! fachmännisch!

Hilfe bei der Organisation der Corona-Impfung

IHR PFLEGEDIENST SEIT 1901

- Pflegedienst
- Hauswirtschaft
- Familienhilfe
- Inklusion

Vereinigung für Haus- und Familienpflege e. V. • Speckweg 161 • 68305 MA-Waldhof
Telefon 0621 / 2 20 88 • Telefax 0621 / 2 30 12 • E-Mail: info@vhf-ma.de
www.vhf-ma.de

Wenn's gut werden soll ...

Messiwohnungen
Entrümpelung
Geschäftsaufösungen
Sperrmüllbeseitigungen

Haushaltsauflösungen
Entsorgung
Gebäuderäumungen
Dachbodenentrümpelung

Jetzt kostenloses Angebot anfordern!

FACHGERECHT
KOMPETENT
FAIRE PREISE

T 0621/7 48 06 17 || M 0176/ 66 02 73 05
streich-entruempelungen@hotmail.de



Durch meine Brille

von Lothar Mark



Bedauerlich finde ich, dass man immer wieder auf Selbstverständlichkeiten eingehen muss, da einige Unverbesserliche sich rücksichts- und verantwortungslos im öffentlichen Raum bewegen:

1. **Zigarettenkippen** haben nichts auf Feld- und Waldwegen oder auf

Straßen und Straßenrandbaumratten zu suchen. Sie gehören in die dafür vorgesehenen Mülleimer.

2. Synonymes gilt für die Hundehaufen. Hundehalter sollten immer "Hundetüten" dabei haben und das "Geschäft" eintüten und im Mülleimer oder Papierkorb entsorgen.

3. **Autofahrer** sollten öfter mal darüber nachdenken, ob sie sich im Straßenverkehr anderen Verkehrsteilnehmern gegenüber so verhalten, wie sie es umgekehrt wünschen und erwarten: sich bedanken, andere in die Schlanke lassen, einfädeln lassen, anderen den Vortritt lassen, Fußgänger stärker beachten und die Straße überqueren lassen ...

4. **Radfahrer** und insbesondere Elektroradfahrer sowie Elektrorol-

lerfahrer sollten generell schwächere, langsamere Verkehrsteilnehmer stärker beachten: Fußgänger - insbesondere Kinder und ältere Menschen, Hundehalter mit ihren Hunden aber auch Pferde (zwischen Käfetal-Nord und Franklin).

5. Wir in Käfetal-Nord sind sehr froh, dass es im Merkurweg das "Gartenstädter Bauernlädle" gibt, das landwirtschaftliche Produkte rund um die Uhr gegen Entrichtung des angegebenen Preises anbietet. Leider gibt es immer wieder gewissenlose und unverschämte Menschen, die Waren mitnehmen (klauen), ohne zu bezahlen. Schade, dass das Vertrauen der Ladenbesitzer so häufig missbraucht wird.

Wohin entwickelt sich die internationale Politik?

Israel mit Netanjahu

Hamas, Hisbollah und Huthi sind terroristische Organisationen, die wegen ihrer Brutalität und menschenverachtenden Gräueltaten weltweit bekämpft werden müssen. Der Überfall der Hamas auf Israel ist an Grausamkeit nicht zu übertreffen und zu rechtfertigen. Dass Israel diese Terroristen nun als Vergeltung angreift, ist nachvollziehbar. Aber die Brutalität und Intensität, mit der Netanjahu gegen das Gaza-Gebiet vorgeht, ist ebenfalls nicht zu rechtfertigen. Über 50 000 Tote kann man nicht mit kollateralen Zwangsläufigkeiten entschuldigen und auch nicht damit, dass die Terroristen menschliche Schutzschilde missbrauchen, in Krankenhäusern, Schulen usw. untertauchen. Netanjahu scheint nicht verstehen zu wollen, dass er mit seiner Politik so quasi die "nächste Generation von Terroristen" und Israel-Feinden heranzüchtet. Auch die widerrechtliche (sogar völkerrechtswidrige) Siedlungspolitik im Westjordanland schürt immer wieder neuen Hass gegen Israel. M.E. kann nur Israel selbst durch eine kluge Aussöhnungspolitik (Anerkennung und Herbeiführung einer Zwei- oder Dreistaatenlösung) den Teufelskreis durchbrechen. Wenn stattdessen Netanjahu mit einer Vertreibung der Palästinenser aus Gaza und mit Trump zusammen von der "Riviera des Nahen

Ostens" träumt, dann kann in dieser Region kein dauerhafter Frieden entstehen.

Türkei mit Erdogan

Über Jahrzehnte war die Türkei ein laizistischer Staat, der sich immer mehr Richtung Europa bewegte. Aber mit Erdogan hat sich das geändert. Atatürk würde sich im Grab umdrehen, wenn er die Entwicklung der Türkei unter Erdogan sehen würde (allmähliche "Gleichschaltung" und "Beeinflussung" der Justiz und der Medien, Bekämpfung und Ausschaltung der Opposition, Einschränkung der Demokratie, Verwaltungswillkür ... Immer mehr Bürgermeister und Oberbürgermeister werden widerrechtlich ihrer Ämter enthoben und durch Erdogan-Getreue ersetzt. Der Gipfel dieser schimpflichen Politik ist die Amtsenthebung des Istanbul Oberbürgermeisters Imamoglu, angeblich wegen "Korruption" und "Unterstützung einer terroristischen Vereinigung". Imamoglu ist der einzige ernstzunehmende Oppositionspolitiker und inzwischen Präsidentschaftskandidat, der Erdogan das Präsidentenamt streitig machen (2027) könnte. Davor hat Erdogan Angst und deswegen werden alle für ihn "gefährlichen Leute" mit fadenscheinigen Gründen weggesperrt.

Erdogan ist inzwischen eindeutig ein Autokrat, der die demokratischen Errungenschaften des Landes immer weiter abbaut.

Putin taktiert weiter

Viele haben noch im Ohr "Wenn ich gewählt sein werde, werde ich innerhalb von 24 Stunden den Ukraine-Krieg beenden". Diese großmäulige Ankündigung hat außer dem Verkünder selbst niemand geglaubt. Aber was hat Trump wirklich in Bezug auf diesen Krieg erreicht? Er hat Putin in eine komfortable Situation gebracht. Die größte Wirtschafts- und Militärmacht der Welt verhandelt via Telefon mit dem Angreifer und lässt sich über den Tisch ziehen. Trump feiert den angeblichen Erfolg der Vereinbarung, die in Saudi-Arabien schließlich beschlossen wurde: Energieinfrastruktur und sonstige Infrastruktur, sowie Schiffe im Schwarzen Meer werden nicht mehr angegriffen. Aber auch in diesen Bereichen (außer der Schifffahrt) wurde weitergekämpft. Aus Moskau (somit von Putin) hörte sich die Übereinkunft anders an: nur Zustimmung seitens Russlands, wenn die westlichen Sanktionen gelockert und wieder Zugang zum internationalen Zahlungsverkehr ermöglicht würden ... Ist das ein positives Verhandlungsergebnis der USA? Es gibt Stimmen, die sagen, die USA-Regierungsvertreter und Trump seien keine klugen Verhandler. Wenn dem so ist, ist das auch für Europa und die NATO eine Gefahr.

Trump und die USA - werde ich in der nächsten Ausgabe ausführlich kommentieren.

Lothar Mark

**Der Siedlergesangverein
Freundschaft e. V. 1934**

wünscht allen Mitgliedern
und Freunden des Vereins
ein gesundes Osterfest!

Besuchen Sie uns zu einem unverbindlichen Beratungsgespräch. Wir nehmen uns Zeit für Sie.

GEISSLER
BILDHAUEREI • GRABMALE
STEINMETZBETRIEB seit 1900

Alter Postweg 8-12
68309 MA-Käfertal
Telefon 06 21 - 73 88 81
Telefax 06 21 - 73 35 60
www.geissler-grabmale.de

info@geissler-grabmale.de

Kirchwaldstraße 8
68305 MA-Gartenstadt
Telefon 06 21 - 75 61 80
Telefax 06 21 - 72 48 77 50

Hans Kaufmann

Formstein

Grabmale
Granit-Küchenarbeitsplatten
Natursteinmöbel für
Haus und Garten

Kirchwaldstraße 4, 68305 Mannheim
0175 3642664 oder 0621 7628510
hkformstein@web.de
www.hk-formstein.de

BSG Reha- und
Freizeitsportgemeinschaft
Mannheim-Nord e.V.

Süßer die Glocken klingen aber dieses Mal sind es die Osterglocken.

Frohe Ostern und eine gesegnete Zeit wünscht Euch der Vorstand der BSG Mannheim - Nord

Ihr kompetenter Rundum Service in Mannheim

**Reparatur Beratung Planung
Konfiguration Installation Verkauf**

LCD, LED & Plasma TV's (auch 3D-fähige Modelle)
BluRay/CD/DVD-Geräte * HiFi Systeme * Video- & Datenbeamer
Monitore * Computersysteme * SAT- und Kabelanlagen
Telefonanlagen * Überwachungsanlagen * DSL-Systeme
Türsprechanlagen * Videokonferenzsysteme
Konferenzraumtechnik * Netzwerktechnik

Speckweg 114
68305 Mannheim
Tel: 0621 - 747 748
Fax: 0621 - 758 780
info@aveservice.de

AVE Service GIEHL
Wir bringen Bild und Ton wohin Sie wollen

Sonderführungen in Lorsch

Gäste, aber auch Alteingesessene können die Karolingerstadt im Rahmen verschiedener Themen erkunden / Veranstaltungen starten je um 14 Uhr



Foto: Ghomri Wolf-Kashrowi

In der Stadt Lorsch gibt es für alle Altersklassen viel zu entdecken.

Ob Kräutergarten, Tabakschuppen, Samstag im November und Dezember um 18 Uhr ebenfalls eine besondere Themenführung geben. Hier ein Überblick über die Sonderführungen in diesem Jahr:

- 1. **November Allerheiligen/Halloween**
"Schattenwege - Allerseelen, Halloween und die Geheimnisse des Todes"
- 2. **Dezember Weihnachten**
"Weihnachtliche Traditionen, Bräuche und ihre Ursprünge"
- 3. **Juni Stadtführung**
"Siegfried, Kriemhild und die Nibelungen - Wiederkommen lohnt sich also. Darüber hinaus wird es am ersten Sonntag des Monats wird es eine Sonderführung zu den bestehenden Themen geben - Wiederkommen lohnt sich also."
- 4. **Mai Pfingstrosengartenführung**
"Geschichten im Pfingstrosengarten"
- 5. **Oktober Kräuterführung im Museumszentrum**
"Tabak und Tradition - der Herstellungsprozess zur Zigarre"
- 6. **Oktober Kräuterführung**
"Kräuter für die kalte Jahreszeit aus dem Lorsch'schen Arzneibuch"
- 7. **August Tabakschuppenführung**
"Von der Aussaat der Samen bis zum rauchfertigen Tabak"
- 8. **Juli Kräutergartenführung**
"Grüne Schätze im Hochsommer - entdecke das begehbbare Arzneibuch"

Grünewald GMBH

DACHDECKEREI • MEISTERBETRIEB

Fachbetrieb für Dach, Wand und Abdichtungstechnik

Welfenweg 7 • 68307 Mannheim
Tel.: 06 21 / 78 70 61 • Fax: 06 21 / 7 48 23 41
E-Mail: info@dachdeckerei-gruenewald.de
www.dachdeckerei-gruenewald.de

FUSSPFLEGE RHEIN-NECKAR

IHRE PROFESSIONELLE
MOBILE
FUSSPFLEGE UND MANIKÜRE

Christina Wach

MANIKÜRE
PEDIKÜRE
SHELLAC - NÄGEL
WAXING (HAARENTFERNUNG)

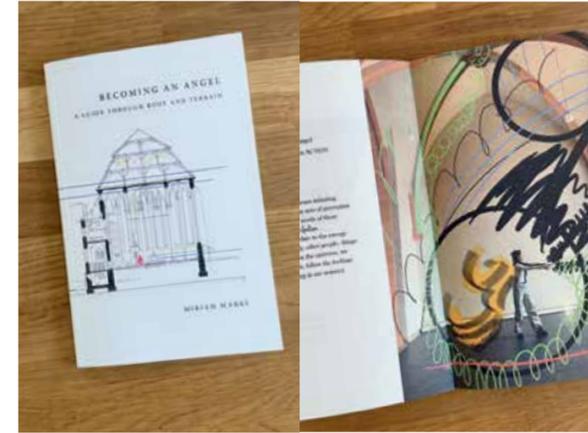
Tel.: 06204 / 93 09 7 09 Am Kapellenberg 41
Mobil: 0176 / 631 49 654 68519 Viernheim
info@fusspflgerheinneckar.de www.fusspflgerheinneckar.de

KOSTENLOSE ANFAHRT ZU IHNEN NACH HAUSE!

BUCHEMPFEHLUNG

Becoming an Angel

- A Guide through Body and Terrain
Von Miriam Markl



Dieses künstlerische Handbuch von Miriam Markl dokumentiert ihre ortsspezifische Bewegungsforschung in der Heiliggeistkirche in Heidelberg, die die Tanz- und Bewegungskünstlerin im Jahr 2021 begann. Es vereint dokumentarische Elemente mit poetischen Reflexionen und praktischen Anleitungen für Tanz- und Bewegungsaufgaben. Auf verspielte und zugleich tiefgründige Weise fragt Markl: Wie können wir über Bewegung spirituelle Botschaften empfangen und weitergeben? Und ist es möglich, durch Tanzen vielleicht sogar zu Engeln zu werden?

Ein inspirierender Begleiter für alle, die auf der Suche nach neuen Wegen sind, Raum, Körper und Geist miteinander zu verbinden. Die englischsprachige Ausgabe kann jetzt bestellt werden! Bestellung per E-Mail an: markl.miriam@posteo.de Preis: 25,00 € + 5,00 € Versandkosten

Miriam Markl
Bewegungskünstlerin
www.miriammarkl.com

Engagement für schnelles Internet kann fortgesetzt werden

Staatssekretär Stefan Sauer übergab Förderbescheid über 114.000 Euro an die Wirtschaftsförderung Bergstraße / Termin fand in Mörlenbach statt / WFB hat seit 2009 zahlreiche Aktivitäten in Sachen Breitbandausbau erfolgreich umgesetzt

„Eine leistungsfähige digitale Infrastruktur ist ein zentraler Standortfaktor für Wirtschaft und Gesellschaft“, betont Staatssekretär Stefan Sauer, Hessisches Ministerium für Digitalisierung und Innovation. Aus diesem Grund fördert das Land Hessen weiterhin die Breitbandberatungsstelle Südhessen bei der Wirtschaftsförderung Bergstraße GmbH (WFB), damit diese ihre Arbeit fortsetzen kann. Am vergangenen Dienstag überreichte der Staatssekretär einen Förderbescheid über 114.000 Euro an die WFB.

Die Übergabe fand am Bauhof der Gemeinde Mörlenbach statt, wo es zudem eine kurze Besichtigung einer Technikstation der Entega Medianet GmbH zur Glasfaserversorgung von einem Teil der Wirtschaftsregion Bergstraße gab. Am Termin nahmen neben dem Staatssekretär teil: Landtagsabgeordnete Birgit Heitland, Landrat Christian Engelhardt, Aufsichtsratsvorsitzender der WFB, Bürgermeister



Foto: WFB

Bei der Förderbescheid-Übergabe in Mörlenbach (v.l.): Dagmar Cohrs, stellvertretende Geschäftsführerin der Wirtschaftsförderung Bergstraße (WFB) und Leiterin der WFB-Kommunalbetreuung, Dr. Matthias Zürker, Geschäftsführer der WFB, MdL Birgit Heitland, Dennis Pucher, regionaler Breitbandberater Südhessen, Staatssekretär Stefan Sauer, Hessisches Ministerium für Digitalisierung und Innovation, Berthold Passlack, regionaler Breitbandberater Südhessen, Landrat Christian Engelhardt, Aufsichtsratsvorsitzender der WFB, Bürgermeister Kadesch, Gemeinde Mörlenbach.

Kadesch, Gemeinde Mörlenbach, Dr. Dennis Pucher und Berthold Passlack, regionale Breitbandberater Südhessen. → mehr auf metropoljournal.com

Benzingespräche im Technik Museum Speyer

– Termine 2025

Speyer. Benzingsprach – das ist der Speyerer Treff für Besitzer von Old- und Youngtimern, Motorrädern, besonderen Fahrzeugen oder Spezialumbauten. Seit 2012 bietet das Technik Museum Speyer Freunden und Besitzern von mobilen Raritäten die Möglichkeit zum zwanglosen Treffen für Benzingsprache in lockerer Atmosphäre.

Das Museumsgelände verwandelt sich hierbei von 9 Uhr bis 14 Uhr regelrecht in einen Showroom für besondere „Schätze“, der Teilnehmer und Museumsbesucher in Staunen versetzt. Egal ob bei Regen oder Sonnenschein, eingefleischte Fans der Benzingsprache sind bei jedem Treffen mit dabei und füllen mit rund 300 Fahrzeugen den Platz. Auch neue Gesichter sind bei den ausgelassenen Treffen immer herzlich willkommen und gern gesehen. Von Alfa Romeo bis VW, von NSU Quickly bis Indian Motorrad,

von Messerschmitt Kabinenroller bis LANS Bulldog. Jeder, der Spaß an seinem Fahrzeug hat und sich mit Gleichgesinnten austauschen möchte, ist eingeladen. Die Teilnahme und das Parken sind kostenlos. Alle Informationen für Teilnehmer und Besucher gibt es unter www.technikmuseum.de/benzingsprache.

Benzingsprache 2025

- Sonntag, 1. Juni, von 9 bis 14 Uhr
- Sonntag, 6. Juli, von 9 bis 14 Uhr
- Sonntag, 3. August, von 9 bis 14 Uhr
- Sonntag, 7. Sep., von 9 bis 14 Uhr



Foto: Technik Museen Sinsheim Speyer

XVIII. Römertag am 27. April im Museum Andreasstift bei freiem Eintritt

Kostenlose Führungen, Mitmachstationen und spannende Einblicke in das römische Leben

Rund 400 Jahre lang prägten die Römer die Region rund um Worms, das damals unter dem Namen Borbetomagus bekannt war. Ihre kulturellen, architektonischen und gesellschaftlichen Spuren sind bis heute sichtbar – von römischen Handelswegen über die Weinbautradition bis hin zu bedeutenden archäologischen Funden. Um diese faszinierende Vergangenheit erlebbar zu machen, lädt das Museum der Stadt Worms im Andreasstift am Sonntag, den 27. April, zum XVIII. Römertag ein.

Von 11 bis 17 Uhr können große und kleine Besucher in die Welt der Römer eintauchen – und das bei freiem Eintritt. Neben spannenden Führungen für Klein und Groß, interaktiven Mitmachstationen und einem Familienprogramm bietet sich die Möglichkeit, die römische Geschichte von Worms hautnah zu erleben und die eindrucksvolle Sammlung des Museums zu erkunden.



volle Sammlung des Museums zu erkunden.

Kostenlose Führungen in die Welt der Römer

Ein abwechslungsreiches Programm mit insgesamt fünf kostenlosen Kurzführungen bietet tiefgehende Einblicke in das Leben der Römerzeit:

- 11.30 Uhr / 12.30 Uhr / 13.30 Uhr: „Als Worms noch BORBETOMAGUS hieß – Auf den Spuren der Römer“ (Kinderführung)
- 14.30 Uhr: „Von Latène bis Latein – Kelten und Römer in Rheinhessen“ (Erwachsenenführung)
- 15.30 Uhr: „In vino veritas – Die Römer und der Wein“ (Erwachsenenführung)

Treffpunkt für die Führungen ist der Weckerlingplatz vor dem Museum.

Für mehr Wohlbefinden:

Auf zum Wow-Body mit Pfitzenmeier



Es gibt keinen falschen Zeitpunkt, um sich gut zu fühlen. Die Gesundheit spielt dabei eine große Rolle, genauso wie die Lebensumstände. Auch der eigene Körper wirkt auf das Wohlbefinden ein. Dafür ist es nötig, auch etwas zu tun. Einen Schritt in die richtige Richtung zu gehen, das eigene Wohlbefinden zu lenken und zu steuern. Mit Pfitzenmeier ist das problemlos möglich, denn die Nummer eins der Region bietet Fitness, Wellness und Gesundheit auf höchstem Niveau an – und hilft auf dem Weg zum Wow-Effekt. Denn: Zum Wohlbefinden gehört auch Zufriedenheit mit dem eigenen Körper. Wann diese Zufriedenheit erreicht ist, entscheidet jeder für sich. Pfitzenmeier unterstützt mit einem vielfältigen Angebot und jahrzehntelanger Expertise auf dem Weg zum persönlichen Wow-Erlebnis. Das Motto: Vom Now-Body zum Wow-Body.



nur der Anfang des großen WOWs beim Schwetzing Fitnessgigant. Das nächste Wow ist der Kursbereich, der ein Schmuckstück bei Pfitzenmeier darstellt. Über 1.300 Kurse und Workshops finden Woche für Woche in den Premium Clubs und Resorts statt. Mitglieder auf dem Weg zum Wow-Body haben eine große Auswahl, die von Yoga bis TRX und Bauch-Beine-Po bis Bodega Moves reicht. Kurse finden an Land und im Wasser statt, denn Pfitzenmeier hat mit den Aqua Domes auch Schwimmhallen errichtet, in denen im wohltemperierten Nass geschwitzt werden kann. Das Training im Wasser bleibt anstrengend, ist aber

gelenkschonender und hat einen besonderen Spaßfaktor, da es eben nicht gewöhnlich ist.

Wellness-Wow für mehr Wohlbefinden mit Pfitzenmeier

Wer sich auf die Reise zum Wow-Body macht und das Wohlbefinden steigern will, der darf neben dem körperlichen Aspekt auch das Mentale nicht vergessen. Wellness sorgt für einen angenehmen Ausgleich nicht nur zum Training, sondern auch zum Alltagsstress. Ob in der Sauna, den Dampfbädern mit unterschiedlichen Duftessenzen oder dem Wellnessbe-

cken, die Seele baumelt und die Gedanken können zur Ruhe kommen. Frisch ausgeruht, lassen sich die Herausforderungen im Alltag mit neuer Kraft angehen.

dazu, sich gut zu fühlen. Fitness und Wellness bei Pfitzenmeier tragen dazu bei – und sorgen so für ganz eigene Wow-Momente...

Auch das gehört zum Wow-Body dazu. Zufriedenheit mit dem Äußeren ist bei jedem Menschen anders, zum Wohlbefinden gehört aber immer



LUst aufs Studium...!?!?

Am 17. Mai ist Hochschulinfotag (HIT) an der Hochschule Ludwighafen

Ludwighafen am Rhein, 10.04.2025: Am Samstag, dem 17. Mai 2025, lädt die Hochschule für Wirtschaft und Gesellschaft Ludwighafen (HWG LU) alle Studieninteressierten von 10.00 bis 14.00 Uhr herzlich ein zum Hochschulinfotag HIT! Auf dem zentralen Campus in Ludwighafen-Mundenheim, Ernst-Boehe-Straße 4-6, informiert die Hochschule über ihr breites Studienangebot in Betriebswirtschaft, Sozial- und Gesundheitswesen: ob Marketing, Wirtschaftspsychologie, Internationales Businessmanagement,

Nachhaltigkeit, Personalmanagement, Logistik, Wirtschaftsinformatik, Weinbau & Oenologie oder Gesundheitsökonomie, Soziale Arbeit, Pflege, Pflegepädagogik oder Hebammenwissenschaft; ob Bachelor, Master, in Vollzeit, nebenberuflich oder dual – hier gibt es Infos für alle Fälle.

Darüber hinaus stehen Führungen über den neu gestalteten Campus und durch den Hochschul-Neubau mit seiner großartigen Bibliothek, Mitmach-Aktionen, Infovorträge und Schnuppervorlesungen auf dem Programm.

Und natürlich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt.

Tag der Weiterbildung Im Rahmen des Hochschulinfotages findet auch der „Tag der Weiterbildung“ der hochschulzugehörigen Graduate School Rhein-Neckar (GSRN) statt, die sämtliche berufsbegleitenden Masterstudiengänge der Hochschule bündelt. Unter dem Motto „Future Skills“ finden Weiterbildungsinteressierte hier Beratungsangebote, Workshops, Vorträge und Aktionen.



Nähere Infos:
Hochschulinfotag:
www.hwg-lu.de/HIT
Tag der Weiterbildung:
gsrn.de/veranstaltungen/tag-der-weiterbildung-2025/



Foto: HWG LU

1,0 Bestnote

Ambulanter Pflegedienst

Pflege Profis / Franklin Klinik
Röben-Funari-Str. 2-6
68309 Mannheim

Sie erreichen uns telefonisch:
Tel.: 0621-7001 8980

www.pflege-profis.info

- ✓ Grundpflege
- ✓ Verhinderungspflege
- ✓ Betreuungsleistungen

Meisterbetrieb für UNFALLINSTANDSETZUNG & FAHRZEUGLACKIERUNG

MOHR
AUTOSPENGLEREI
AUTOLACKIEREREI

Hallesche Straße 30 | 68309 Mannheim
Tel: 0621 – 70 10 81 | info@autolackiererei-mohr.de
www.autolackiererei-mohr.de

Vom **NOW** BODY ZUM **WOW** BODY

Jetzt starten und über 20% sparen!

SCAN MICH:

PFITZENMEIER
Fitness since 1978

Wir lieben Fitness

WWW.PFITZENMEIER.DE

Großes PFITZENMEIER Oster-Festival

RAUS AUS DEM NEST, REIN ZU PFITZENMEIER!

Jetzt an Ostern denken & Pfitzenmeier verschenken.

18.04. bis 21.04.2025 von 8 bis 24 Uhr

- ✓ mehr Fitnesskurse
- ✓ mehr Aquakurse
- ✓ mehr Saunaaufgüsse

Tageskarten-Special FÜR NUR 19,99 €

Tageskarten-Special für Nichtmitglieder jetzt erhältlich, an der Rezeption und im Online-Shop. Mitglieder nehmen kostenlos teil.

SCAN MICH

Karwoche und Ostern am Dom zu Speyer 2025

Gottesdienste im Dom – Passionskonzert mit dem Knabenchor Hannover

Speyer. Mit dem Palmsonntag beginnt die Karwoche oder Heilige Woche, in der die Kirche des Leidens und Sterbens Jesu Christi gedenkt. Bereits am Vorabend, Samstag 12. April, findet um 18 Uhr ein Passionskonzert im Dom statt. Der berühmte Hannoveraner Knabenchor singt Werke von Heinrich Schütz, Maurice Duruflé, Felix Mendelssohn Bartholdy und Johann Sebastian Bach. Die Leitung liegt in den Händen von Prof. Jörg Breiding. Die Orgel spielt Domorganist Markus Eichenlaub.

Am Palmsonntag, in diesem Jahr der 13. April, feiert Bischof Dr. Karl-Heinz Wiesemann um 10 Uhr das Pontifikalamt mit Palmweihe. Bei gutem Wetter beginnt der Gottesdienst am Ölberg im Domgarten. Die Gemeinde zieht dann anschließend in einer gemeinsamen Prozession durch den Domgarten und dann in den Dom. Die Domsingknaben, der Knabenchor Hannover und die Dombläser gestalten diesen Gottesdienst festlich.

Am Montag der Karwoche findet traditionell die sogenannte „Chrisammesse“ statt. An diesem Tag werden in der Bischofskirche die für die Sakramentspendung benötigten heiligen Öle geweiht. Die Priester der Diözese

sind zur Mitfeier eingeladen und nehmen das geweihte Öl für den Gebrauch in ihrer Pfarrei mit. Bischof Dr. Wiesemann zelebriert die Chrisammesse gemeinsam mit den Dekanen des Bistums am 14. April, um 17 Uhr. Die musikalische Gestaltung übernimmt der Mädchenchor am Dom zu Speyer.

Am Mittwoch der Karwoche, 16. April um 19:30 Uhr, findet im Dom eine musikalische Meditation zur Karwoche in der Reihe Cantate Domino bei freiem Eintritt statt, welche die Leidensgeschichte Christi in besonderer Art und Weise erfahrbar macht. Domdekan Dr. Christoph Kohl liest die Passionsgeschichte nach Matthäus in 17 Abschnitten, nach jedem Text interpretiert die Percussionistin Leonie Klein das Gehörte musikalisch. „Schlag auf Schlag“ erzählt so in Kombination von Wort und Musik die Passion Christi. Das Schlagwerk kommentiert und interpretiert den Text und überführt ihn in eine körperlich-emotionale Ebene.

Die heiligen drei Tage, das „Triduum Paschale“, beginnen mit dem Gründonnerstag, der in diesem Jahr auf den 17. April fällt. Am Morgen um 8 Uhr wird in der Apsis im Dom eine Trauermette gefeiert, es musiziert die Capella

Spirensis. Dem Abendmahlsamt um 19.30 Uhr steht Bischof Dr. Karl-Heinz Wiesemann vor. Musikalisch wird der Gottesdienst vom Kathedraljugendchor gestaltet.

Im Rahmen dieses Gottesdienstes am Gründonnerstag wird erstmals seit der Pandemie wieder eine Fußwaschung stattfinden, bei der Bischof Dr. Karl-Heinz Wiesemann 12 Personen unterschiedlichen Geschlechts und Alters symbolisch die Füße wäscht. Dies steht für die dienende Haltung, die auch Jesus selbst bei Jüngern vor dem letzten Abendmahl einnahm und die von der Liebe zum Nächsten gekennzeichnet ist.

Am Karfreitag, 18. April, findet um 8:30 Uhr eine Trauermette statt, die wiederum von der Capella Spirensis gestaltet wird. Um 10 Uhr lädt die Dompfarrei Pax Christi zu einer Kreuzwegandacht für Kinder in den Dom ein. Musikalisch gestaltet wird die Andacht von den Nachwuchs- und Aufbauchören des Mädchenchores und der Domsingknaben.

Dombläser sorgen für die feierliche musikalische Gestaltung. In diesem Gottesdienst erklingt auch erstmals seit Gründonnerstag wieder die Orgel → [mehr auf metropoljournal.com](https://www.metropoljournal.com)



© Domkapitel Speyer, Fotos: Klaus Landry

FANSHOP AM WASSERTURM



BESUCHT UNSERE WALDHOF WELT
Montag - Samstag | 10-20 Uhr | P7, 17